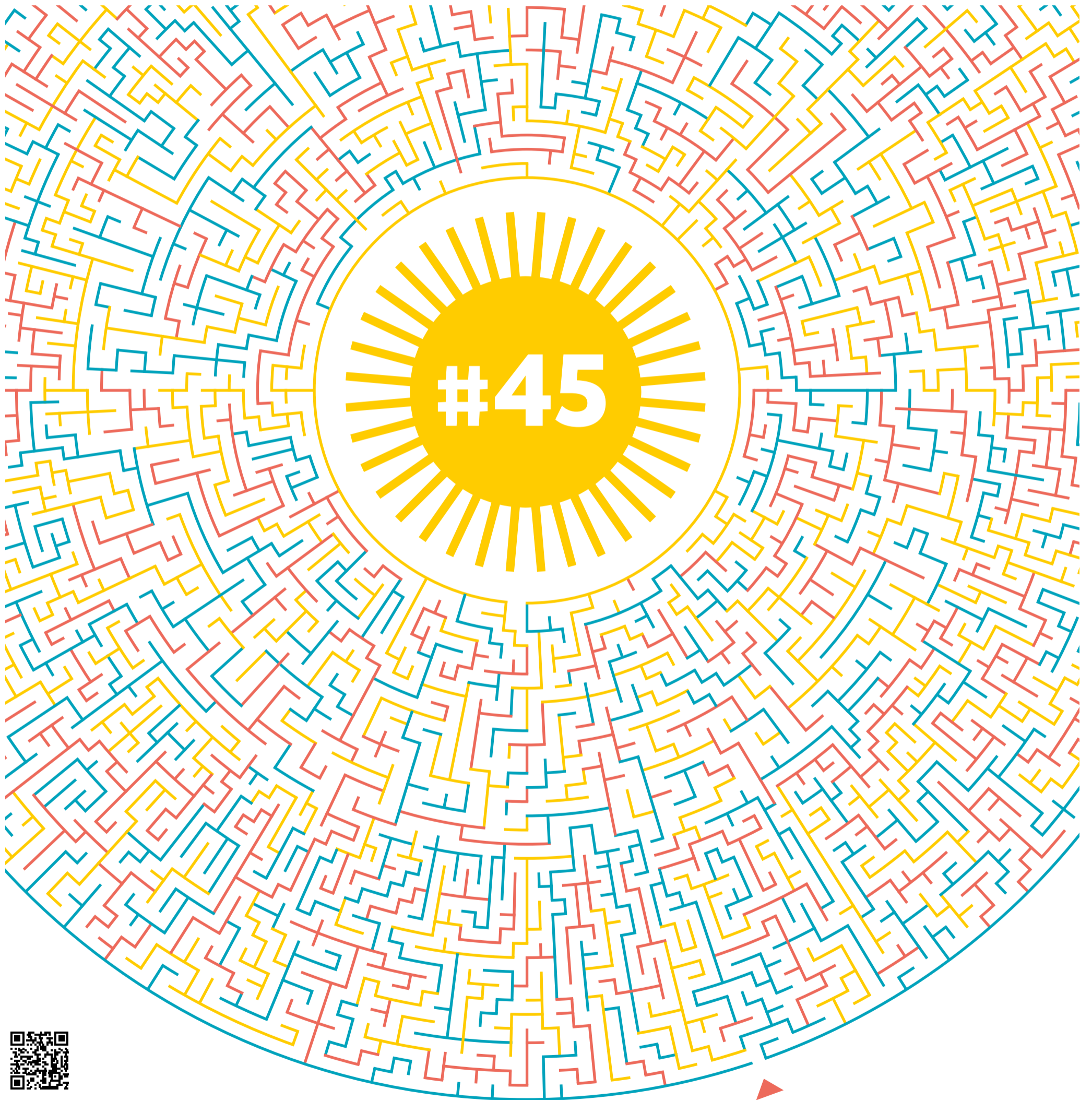


# Festivalzeitung

Programm der 45. Ausgabe

6. bis 13. Oktober 2022

Internationales Festival für junge Filmfans | International Festival for Young Film Lovers



[lucas-filmfestival.de](https://lucas-filmfestival.de)

Licht aus und Film ab bei LUCAS #45

EIN PROJEKT DES

**DF**

DEUTSCHES  
FILMINSTITUT  
FILMMUSEUM

# WILLKOMMEN ZU LUCAS #45



## AUF INS KINO!

LUCAS geht in die 45. Runde – mit 63 Filmen, ihren internationalen Macher:innen und vielen jungen und junggebliebenen Filmfans.

Nach hunderten Sichtungsstunden schicken die Auswahlgremien hochkarätige Lang- und Kurzfilme in den Wettbewerb, mit denen die LUCAS-Jurys die ganze Palette des filmischen Schaffens geboten bekommen: Fiktion, Animation und Dokumentarfilm.

Es sind Filme, die Mut machen, unterhalten und ablenken, die Vielschichtigkeiten der Welt reflektieren, unter die Haut gehen und den Finger in die Wunde legen. Die Geschichten handeln von wütenden Mädchen und verliebten Jungs, von bittersten Kinderspielen und magischen Momenten voller Hoffnung, von Bankräuber:innen, Geisterjäger:innen und Kampfsportlern, von liebevollen Vätern und angeschlagenen Familien, von erster Liebe, Identität, Kinderarbeit und Flucht – mal witzig, mal mystisch und voller Wucht reist das Publikum durch die Lebens-

welten gleichaltriger Protagonist:innen quer über die Welt. Die Kinder und Jugendlichen ergreifen ihre eigene Stimme und finden Wege aus den Labyrinthen, die uns überall und jeden Tag umgeben.

Eröffnet wird LUCAS #45 durch Xavier Dolans fulminanten Film MOMMY, ausgewählt und präsentiert von den Nachwuchskurator:innen, den »Young European Cinephiles«, die eine Reihe zum Thema „Macht“ gestaltet haben. Dass LUCAS mit der zweiten »Stadtteiljury« in den Frankfurter Osten ziehen kann, freut mich ganz besonders. Ich hoffe, dass wir in den kommenden Jahren alle Himmelsrichtungen der Stadt mit diesem »Mitmischen!«-Projekt und zahlreichen weiteren bereisen können. Neben den Wettbewerben spinnen allerhand Gastprogramme auf ihre jeweils eigene Weise thematische Fäden durchs Programm. Auch darauf bin ich sehr gespannt!

Allen Fördernden und Partner:innen, die an unserer Seite Filmkultur für junge Menschen lebendig halten, möchte ich von Herzen danken.

Was der Herbst bringen wird, steht in den Sternen – LUCAS hofft auf viele Sternschnuppen, damit sich alle Wünsche erfüllen. Film ab!

*Julia Fleißig*  
Julia Fleißig  
Festivalleiterin

## INHALT

3+ 8+ 13+ 16+

SEITE

<b>Willkommen zu LUCAS #45</b> .....	2-3
<b>Wettbewerb 8+   Langfilm</b> .....	4-5
<b>Wettbewerb 13+   Langfilm</b> .....	6-7
<b>Wettbewerb 16+   Youngsters</b> .....	8
<b>Wettbewerb 8+ / 13+   Kurzfilm</b> .....	9-11
<b>Programmübersicht</b> .....	12-13
<b>Gut zu wissen</b> .....	14
<b>Young European Cinephiles</b> .....	15
<b>Zu Gast bei LUCAS: Youth Advisory Council und 360° / Klassiker.Klasse</b> .....	16
<b>Zu Gast bei LUCAS: Blickwechsel Jetzt! / Minis</b> .....	17
<b>Mitmischen! / Machtkritik in Theater und Film</b> .....	18-19
<b>LUCAS für Familien</b> .....	20
<b>Rund ums Festival</b> .....	21
<b>Jurys und Preise</b> .....	22-23
<b>Dank / Impressum / Fördernde und Partner:innen</b> .....	24



## Grußwort der Staatsministerin Claudia Roth MdB

Herausragende Filme für alle Altersgruppen – dafür steht LUCAS seit vielen Jahren. Bei der 45. Festivalausgabe sind Filme zu sehen, die unseren Blick für Zivilcourage, Humanität und Weltoffenheit schärfen. Das sind Werte, deren Bedeutung uns gerade in diesen Zeiten wieder besonders vor Augen geführt wird.

Wenn sie sich in einem Festivalprogramm für junge Menschen wiederfinden, ist das sehr ermutigend – vor allem dann, wenn der Ausgangspunkt für das spannende Programm die jungen Filmfans selbst sind. So entsteht durch eine Vielzahl an Mitmach-Möglichkeiten ein buntes, überraschendes und aufregendes Festival. Ein schönes Beispiel dafür sind die »Young European Cinephiles«, die eine Filmreihe zum Thema „Macht“ kuratieren.

Dieser Begriff ist es immer wieder wert, hinterfragt und diskutiert zu werden – das kann ich aus Erfahrung sagen. Umso mehr freue ich mich, wenn junge Menschen die „Macht“ der Bilder dafür nutzen, wichtige Themen auf die Agenda zu setzen und neue Denkansätze zu präsentieren. Ich bin sehr gespannt darauf, welche Filme die Cinephilen auswählen – was die Jugendlichen mit ihrer „Macht“ machen.

Ich danke dem engagierten Festivalteam und wünsche allen Besucherinnen und Besuchern inspirierende neue Filmerlebnisse.

*Claudia Roth*

Claudia Roth MdB  
Staatsministerin für Kultur und Medien



## 3 Fragen an ... Angela Dorn MdL, Hessische Ministerin für Wissenschaft und Kunst

### Welche Bedeutung hat LUCAS in Zeiten der Pandemie?

In der Pandemie sind Kinder und Jugendliche die stillen Leidtragenden. Sie haben nicht nur etliche Schulstunden verpasst und Freund:innen nicht treffen können, sie mussten auch auf viele Kulturangebote verzichten. LUCAS' partizipative Projekte sind nach dieser schwierigen Zeit unglaublich wertvoll. Gemeinschaftserlebnisse wie die Diskussion mit Regisseur:innen und der Schulklasse nach einem spannenden Film, der viele Fragen zum Geschehen in der Welt aufwirft, sind in den vergangenen Jahren leider zu kurz gekommen.

### Warum sind Kurzfilme für junge Menschen so wertvoll?

Die Handlung eines Kurzfilms muss sich im Vergleich zu einem Langfilm wesentlich schneller entwickeln. Diese konzentrierte Erzählstruktur veranschaulicht gut, wie Form und Inhalt interagieren müssen, damit Bewegtbilder eine bestimmte Wirkung erzielen. Zudem können Kurzfilme jungen Menschen Lust machen, selbst zur Kamera zu greifen und ohne großen Aufwand erste Erfahrungen mit eigenen Filmen zu sammeln.

### Somit könnte LUCAS die Initialzündung für die spätere Berufswahl geben?

Ich freue mich sehr, wenn LUCAS mit seinem internationalen Filmprogramm jungen Menschen die Augen für ganz besonderes Film-

schaffen öffnet und sie sich später für ein Studium der Filmwissenschaft oder an einer renommierten hessischen Filmhochschule entscheiden. Der Kurzfilm ist auch ein ideales Experimentierfeld für angehende Filmschaffende, auf deren Talente wir in der hessischen Filmförderung einen großen Fokus legen.

*Angela Dorn*

Angela Dorn  
Hessische Ministerin  
für Wissenschaft und Kunst

# ... AUF ZUM FILMFESTIVAL!



Vom 6. bis 13. Oktober zeigt Deutschlands ältestes Filmfestival für junges Publikum 63 Filme für alle von drei Jahren bis 18plus in vier Kinos in Frankfurt, Offenbach und Wiesbaden. Im Zentrum von LUCAS #45 stehen die **internationalen Wettbewerbe** (> S. 4–11) mit 21 aktuellen Langfilmen und 24 Kurzfilmen als Deutschlandpremierer. Die Juries vergeben in den Alterssektionen **8+**, **13+** und **16+ | Youngsters** attraktive Preise (> S. 22–23). Gezeigt werden die Filme in Originalsprache mit englischen Untertiteln und deutscher Einsprache bis zu einer Altersempfehlung von 13 Jahren. Exklusiv für Schulklassen und Kinder-/Jugendgruppen sind bei **LUCAS-Streaming** die Kurzfilme des Wettbewerbs auch im Klassenzimmer zu sehen (> S. 9).

Eine Übersicht zum Angebot **Wettbewerbswunschkino**, zu Sprachfassungen, Ticketpreisen, Akkreditierungen und Spielstätten liefert Seite 14.

Auch in diesem Jahr haben Nachwuchskurator:innen bei LUCAS mitgemischt: Sechs Jugendliche aus Europa, die »**Young European Cinephiles**«, präsentieren eine Filmreihe

zum Thema »Macht« (> S. 15). Die »**Klassiker. Klasse**« stellt in Anlehnung an die aktuelle Sonderausstellung des DFF den Film WHALE RIDER vor. **Zu Gast bei LUCAS** ist das **Youth Advisory Council** des US-Generalkonsulats in Frankfurt, das **Diversitätsprojekt 360°** (> S. 16) und der Filmclub **Blickwechsel Jetzt!**. Bei den »**Minis**« können die Allerjüngsten zwei Kurzfilmprogramme des Projekts »**Cinimini on Tour**« bestaunen (> S. 17). Wie Kinder und Jugendliche sonst noch vor, während und nach der Festivalwoche bei LUCAS »**Mitmischen!**« können, beantworten die Seiten 18 und 19.

In Kooperation mit dem **Festival »Politik im Freien Theater«** diskutieren Schulklassen bei LUCAS #45 über Machtkritik in Theater und Film (> S. 19). Am Festivalsonntag bietet »**LUCAS für Familien**« freien Eintritt bis 17 Uhr. Außerdem ist eine Filmvorstellung mit ukrainischer Einsprache geplant. HessenFilm und Medien präsentiert das **Panel »Erzählen für junges Publikum – Perspektiven für mehr Teilhabe & Empowerment«**. Bereits vorab können Lehrkräfte das Festival durch **Fortbildungen** besser kennenlernen (> S. 20–21).



**3 Fragen an ...**  
**Dr. Ina Hartwig,**  
**Frankfurts Kultur- und Wissenschaftsdezernentin und Schirmherrin von LUCAS**

### Warum sollten auch Erwachsene das Filmprogramm von LUCAS nicht verpassen?

Die Filme des Festivals erzählen Geschichten von Freundschaft, Abenteuer und Heldentum, die uns an die eigene Kindheit und Jugend erinnern und viele Emotionen wecken. Dem Charme der schrägen, quirligen oder liebenswerten Charaktere kann man nur schwer widerstehen. Ich finde es bemerkenswert, wie es beispielsweise Animationsfilmen häufig gelingt, die Gefühlswelt und Alltagsrealität von Menschen jeden Alters einzufangen.

### Was macht Coming-of-Age-Filme so faszinierend?

Coming-of-Age-Filme verhandeln moralische und emotionale Herausforderungen, die jungen Menschen häufig selbst gerade bevor-

stehen oder sie einst ziemlich aus der Bahn geworfen haben. Aber auch ihre Filmästhetik, die zum Beispiel auf eine subjektive Kamera aus der Perspektive der Jugendlichen setzt und stark mit Farben und Musik spielt, bewegt viele Menschen unterschiedlichen Alters.

### LUCAS kooperiert in diesem Jahr mit dem Festival »Politik im freien Theater«. Warum lohnt es sich für junge Menschen, Theater und Film gleichermaßen zu entdecken?

Theater und Film drücken sich auf unterschiedliche kreative Weise aus. Im Theater dient die Bühne als Imaginationsraum, auf der die Kopräsenz von Schauspieler:in und Publikum eine einzigartige Stimmung erzeugt. Film kann uns dagegen an reale Orte

führen ebenso wie in phantastische Welten, an denen das Unmögliche plötzlich möglich wird. Ihre große Illusionskraft macht Filme so faszinierend.

Dr. Ina Hartwig  
Kultur- und Wissenschaftsdezernentin  
der Stadt Frankfurt am Main



**3 Fragen an ...**  
**Ellen Harrington,**  
**Direktorin des DFF**

### Die »Stadtteiljury« bildet sich in diesem Jahr im Frankfurter Stadtteil Fechenheim. Was steckt hinter dem Projekt?

Mit diesem »Mitmischen!«-Projekt geht LUCAS gezielt auf Kinder und Jugendliche aus einzelnen Quartieren Frankfurts zu, um sie am Kulturleben der Stadt teilhaben zu lassen und in ihnen die Begeisterung für Filmkultur zu wecken. Während des Festivals und zuvor in einer Workshopwoche, die im Selbstverwalteten JuZ Fechenheim stattfindet, lernen sie gemeinsames Diskutieren über Kurzfilme, schreiben Filmkritiken, produzieren Podcasts und Videos. Die erste Ausgabe des Projekts im vergangenen Jahr hat hervorragend gezeigt, wie kreativ die junge Jury ihre Ergebnisse aus dem Kinosaal in spannenden Medienformaten zum Ausdruck bringen kann.

### Was sollte man bei LUCAS auf keinen Fall verpassen?

Neben den hochkarätigen Wettbewerbsfilmen freue ich mich ganz besonders auf die Gast-Programme weiterer DFF-Projekte. Beim Filmclub »Blickwechsel Jetzt!« begegnen sich Frankfurter Jugendliche mit und ohne Fluchterfahrung und stellen einen ihrer Lieblingsfilme vor. Das Diversitätsprojekt des DFF »360°« präsentiert den beeindruckenden Dokumentarfilm LIFT LIKE A GIRL. Darin porträtiert die Regisseurin Mayye Zayed das Leben und harte Training einer jungen Gewichtheberin in Ägypten über vier Jahre.

### Gibt es in diesem Jahr wieder ein Online-Programm?



Auf unserer Streamingplattform DFF Kino+ können Schulklassen Kurzfilme der Wettbewerbe bis Weihnachten abrufen. Falls es also nicht mit einem Ausflug ins Kino klappt, können Lehrkräfte ein wenig Festivalatmosphäre ins Klassenzimmer bringen und den Unterricht mit außergewöhnlichem Filmschaffen bereichern.

Ellen Harrington  
Direktorin des DFF –  
Deutsches Filminstitut & Filmmuseum

# WETTBEWERB 8+

## Langfilm

### HINWEISE:

-  Pädagogisches Begleitmaterial erhalten Sie auf unserer Webseite oder bei Buchung per Mail
-  Auf Wunsch Leinwandgespräch > S. 19
- freigegeben** veranstaltungsbezogene Altersfreigabe
- empfohlen** Altersempfehlung von LUCAS



### Sofia erlebt einen Inselfommer voller Entdeckungen und neuer Erfahrungen

So hat sich Sofia den Sommer nicht vorgestellt: Ferien mit Oma statt Camping mit der Clique. Gemeinsam besuchen sie Großtante Luce, die auf der kroatischen Insel Hvar lebt. Hier kennt die Zwölfjährige niemanden. Richtiges Internet gibt es auch nicht – dafür zwei alte Frauen, die von früher erzählen. „Mein Leben ist die Hölle!“, flucht Sofia. Doch dann kommt alles anders: Sie erlebt Tage voller Abenteuer, küsst zum ersten Mal einen Jungen und lüftet ein lang gehütetes Geheimnis. Sommerlich leicht erzählt der Film von einem Mädchen, das sich und seine Familie entdeckt und zugleich lernt, dass Lachen und Weinen nah beieinander liegen können. (KT)

### HOW I LEARNED TO FLY

#### Wie ich fliegen lernte

Leto kada sam naučila da letim. RS/HR/BG/SK 2022. R: Radiroje Andrić. DB: Ljubica Lukovi. 85 Min. Spielfilm. OmeU mit dt. Einsprache. Freigegeben ab 0. Empfohlen ab 10.



**Radiroje Andrić** dreht Kino- und Fernsehfilme. Seine Werke wurden auf zahlreichen internationalen Festivals gezeigt. Für seinen dritten Spielfilm WHEN I GROW UP I'LL BE A KANGAROO erhielt er den Best Balkan Movie Award beim Thessaloniki International Film Festival.

#### Filmografie

2022 HOW I LEARNED TO FLY  
2004 WHEN I GROW UP I'LL BE A KANGAROO | 2002 DUDES! | 1998 THREE PALMS FOR TWO PUNKS AND A BABE

FR, 7.10. | 10:45 Uhr | Cinéma  
SA, 8.10. | 14:30 Uhr | Caligari FilmBühne  
MO, 10.10. | 9:00 Uhr | Kino im Hafen 2



### Überdrehte Komödie um die freche Ella und ihren Lieblingsonkel

Ella kann es nicht fassen: Während ihre Eltern im Urlaub sind, soll sie bei ihrer langweiligen Oma und den doofen Drillings-Onkeln wohnen. Ella hat andere Pläne, kurzerhand zieht sie zu ihrem Lieblingsonkel Tommy, der sie Mini-Zlatan nennt. Eine Traumwoche steht bevor, doch plötzlich taucht Steve auf, der neue Freund von Tommy. Ellas Eifersucht ist groß. Mit allerhand Streichen will sie Steve loswerden. Beinahe zu spät merkt sie, dass sie ihre Freundschaft mit Tommy aufs Spiel setzt. Mit viel Situationskomik erzählt der turbulente Film die Geschichte eines Kindes, das erst allmählich versteht, dass sie nicht der Mittelpunkt der Welt ist und was Freundschaft wirklich ausmacht. (SSt)

### MINI-ZLATAN AND UNCLE DARLING

#### Mini-Zlatan und Onkel Tommy

Lill-Zlatan och Morbror Raring. SE/NO 2022. R: Christian Lo. DB: Ella Lemhagen, Janne Vierth, Sara Sjö. 81 Min. Spielfilm. OmeU mit dt. Einsprache. Freigegeben ab 0. Empfohlen ab 6.




empfohlen  
ab 6

Der Norweger **Christian Lo** hat an der University for Creative Arts in Großbritannien studiert. Seine Kinder- und Familienfilme haben weltweit zahlreiche Preise gewonnen. LOS BANDO und RAFIKI / BESTEVENNER wurden bei der Berlinale uraufgeführt.

#### Filmografie

2022 LILL-ZLATAN OCH MORBROR RARING | 2018 LOS BANDO | 2013 DE TØFFESTE GUTTA | 2009 RAFIKI / BESTEVENNER

MO, 10.10. | 11:00 Uhr | Kino des DFF   
DI, 11.10. | 9:00 Uhr | Kino im Hafen 2  
MI, 12.10. | 10:30 Uhr | Cinéma



### Sci-Fi-Abenteuerfilm für die Jüngsten

Hùng wartet auf ein Wunder. Da kommt Maika gerade recht. Das außerirdische Mädchen ist mit einem Meteor auf die Erde gefallen. Ihre Superkräfte kann der achtjährige Junge gut gebrauchen. Er versucht nicht nur, das Leben mit seinem alleinerziehenden Vater zu meistern, sondern auch ihr Haus vor dem Verkauf durch einen gierigen Vermieter zu retten. Gemeinsam begeben sich Maika und Hùng – im ersten vietnamesischen Science-Fiction-Familienfilm überhaupt – auf ein wildes und buntes Abenteuer. Mit ihren Flügeln erkennt Maika die Gefahren in der Nachbarschaft schon weit im Voraus und kann so die bösen Jungs in die Flucht schlagen. Doch auch sie muss sich bald wieder auf den Weg nachhause machen. (OW)

### MAIKA – THE GIRL FROM ANOTHER GALAXY

Maika – Das Mädchen aus einer anderen Galaxie  
Maika – Cô bé đến từ hành tinh khác. VN 2022. R: Ham Tran. DB: Ham Tran. 105 Min. Spielfilm. OmeU mit dt. Einsprache. Freigegeben ab 6. Empfohlen ab 9.



**Ham Tran** hat Regie an der UCLA School of Film and Television studiert. Sein Kurzfilm THE ANNIVERSARY war in der Auswahl für den Oscar® in der Kategorie Best Live Action Short. Sein Spielfilmdebüt JOURNEY FROM THE FALL feierte Weltpremiere beim Sundance Film Festival und erhielt 16 Preise auf internationalen Filmfestivals. Seit zehn Jahren dreht Tran seine Filme in Vietnam.

#### Filmografie (Auswahl)

2022 MAIKA – CÔ BÉ ĐẾN TỪ HÀNH TINH KHÁC | 2015 SIEU TROM | 2013 AM MUU GIAY GOT NHON | 2004 JOURNEY FROM THE ANNIVERSARY (Kurzfilm)

FR, 7.10. | 10:30 Uhr | Cinéma  
SO, 9.10. | 14:30 Uhr | Caligari FilmBühne  
MO, 10.10. | 8:45 Uhr | Cinéma



### Zwischen GHOSTBUSTERS, STRANGER THINGS für Kids und ALLES STEHT KOPF

Lilith wird gegen ihren Willen ins Internat gesteckt. Zum Glück schließt sie schnell neue Freundschaften. Doch irgendwas stimmt hier nicht: Schwarze Schatten treiben ihr Unwesen in den Zimmern der Schüler:innen. Spukt es im Internat? Als angehende Geisterjägerin weiß sie was zu tun ist: Sie ruft die Profis, die Gebrüder Schimm. Die sind es gewohnt, allerlei gruselige Gespenster einzufangen. Gegen diese Dämonen, deren Kraft sich aus Emotionen der Jugendlichen speist, wissen sie sich aber nicht zu helfen. Jetzt ist es an Lilith, die Emonen zu bekämpfen. In THE GHASTLY BROTHERS lauert die Bedrohung nicht im Übersinnlichen, sondern in uns selbst. Mit reichlich Gruselkino-Referenzen erinnert die Geisterjäger-Komödie an die Klassiker der Vergangenheit. Ein Spaß für alle! (PK)

### THE GHASTLY BROTHERS

#### Lilith und die Geisterjäger

De Gebroeders Schimm. BE 2021. R: Michael van Ostade. DB: Andrew van Ostade, Michael van Ostade. 105 Min. Spielfilm. OmeU mit dt. Einsprache. Freigegeben ab 6. Empfohlen ab 9.




#### DEUTSCHLANDPREMIERE



**Michael van Ostade** führte zu Beginn seiner Karriere Regie bei mehreren Musikvideos. DANSE MACABRE (2015) wurde als bester Kurzfilm beim European Film Festival ausgezeichnet. Sein Bruder **Andrew** steht meist vor der Kamera, ist aber auch an den Drehbüchern beteiligt. Mit BABA YEGA: THE MOVIE feierten sie ihr Spielfilmdebüt.

#### Filmografie

2021 DE GEBROEDERS SCHIMM  
2018 BABA YEGA: THE MOVIE  
2014 SONGS FROM THE OUTSIDE (Kurzfilm)

MO, 10.10. | 10:45 Uhr | Cinéma  
DI, 11.10. | 10:45 Uhr | Cinéma  
DI, 11.10. | 14:00 Uhr | Kino des DFF 

# WETTBEWERB 8+

## Langfilm

„Was einen guten Film ausmacht?  
Er muss lustig und spannend sein.  
Viel Action kann auch nicht schaden.“

(Anir, 11, Jurymitglied)



### Meeri im Wechselbad der Gefühle zwischen erster Liebe und Familienchaos

Meeri hat Schmetterlinge im Bauch. Doch dummerweise hat sie sich in den Falschen verliebt. Wenn ihr Schwarm Rocco in der Nähe ist, hebt sie ab, fliegt davon und hat ihre übernatürliche Gabe nicht mehr unter Kontrolle. Wäre doch nur ihre Mutter hier. Ihre Unterstützung könnte die 13-Jährige so sehr gebrauchen. Als Tochter eines Bestatters hat sie nicht erst seit dem Tod ihrer Mutter ein besonderes Verhältnis zu Leben und Tod. Wie mit guten Freund:innen unterhält sie sich mit den Leichen und versucht so, Kontakt zu ihrer Mutter aufzunehmen. Mit liebevoll dargestellten Charakteren und skurriler Situationskomik zeigt der Film, wie Meeri das Gefühlschaos des Heranwachsens meistert. (HA)

### HIMBEEREN MIT SENF

Himbeeren mit Senf. DE/LU/CH/NL 2021. R: Ruth Olshan. DB: Ruth Olshan, Heike Fink. 87 Min. Spielfilm. OF. Freigegeben ab 6. Empfohlen ab 10.



Ruth Olshan hat Regie und Filmproduktion in Großbritannien und Köln studiert. Sie arbeitet als Autorin und Regisseurin für Spiel- und Dokumentarfilme. Seit 2018 ist sie als Professorin für Filmregie an der Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF und der HFF München tätig.

#### Filmografie

2021 HIMBEEREN MIT SENF  
2017 DER SWIMMINGPOOL AM GOLAN  
2015 HILFT NUR KÜSSEN  
2010 NICHT GANZ KOSCHER

FR, 7.10. | 11:00 Uhr | Caligari FilmBühne  
SA, 8.10. | 10:30 Uhr | Kino des DFF



### Auf der Suche nach einem neuen Zuhause erlebt ein Mädchen Abenteuer und Momente voller Magie

Bei Mondschein springen Pistazienkerne auf und aus Rosen wird Marmelade gemacht – Aleppo ist eine alte Stadt voller Geheimnisse und Wunder und Heimat der sechsjährigen Dounia. Ihre geliebte Mutter ist eines Tages fortgegangen, um „mit dem König der Wolken“ zu leben. Trotzdem fühlt das Mädchen ihre Nähe, auch als Dounia und ihre Großeltern vor dem Krieg aus der Stadt flüchten und in einem anderen Land ein neues Zuhause finden müssen. Auf märchenhafte Weise und mit fantasievollen Bildern erzählt der Film aus der Sicht eines Kindes von Krieg, Flucht und Abschied und von der Zuversicht auf ein neues Leben. (KT)

### DOUNIA & THE PRINCESS OF ALEPPO

Dounia & die Prinzessin von Aleppo

Dounia & la Princesse d'Alep. CA 2022. R: Marya Zarif, André Kadi. DB: Marya Zarif. 72 Min. Animationsfilm. OmeU mit dt. Einsprache. Freigegeben ab 6. Empfohlen ab 8.



#### DEUTSCHLANDPREMIERE



Marya Zarif hat in ihrem Spielfilmdebüt einen Teil ihrer eigenen Geschichte auf die Leinwand gebracht. Mit ihrer Stiftung „Je veux jouer“ setzt sie sich für geflüchtete Kinder ein. André Kadi ist Autor, Musiker und Mitbegründer der Produktionsfirmen Du Coup Animation und Du Coup Production. Mit DOUNIA & THE PRINCESS OF ALEPPO feiert er ebenfalls sein Spielfilmdebüt.

#### Filmografie

2022 DOUNIA & LA PRINCESSE D'ALEP  
2020 DOUNIA (Webserie)  
2013 MAISON DE LA SYRIE

SO, 9.10. | 11:00 Uhr | Kino des DFF  
MO, 10.10. | 11:00 Uhr | Kino im Hafen 2  
MI, 12.10. | 8:45 Uhr | Cinéma



### Packender Thriller, in dem aus kindlichem Spiel auf einmal bitterer Ernst wird

Es ist Sommer in der kleinen Wohnsiedlung, in der Kristjan und seine Freund:innen leben. Die meiste Zeit spielen sie in der verlassenen Fabrik am Waldrand. Viel mehr gibt es schließlich auch nicht zu tun. Kein Wunder also, dass die Kinder gar nicht begeistert sind, als man ihnen diesen Spaß verbieten möchte. Um den Aufseher, der ihnen auf den Fersen ist, ranken sich Gerüchte. Hat er etwas mit dem Verschwinden eines Kindes zu tun? Oder gar seine eigenen Kinder im Keller eingesperrt? So oder so, er muss weg. Was als Spiel beginnt, wird schließlich bitterer Ernst und die Gruppe droht daran zu zerbrechen. (JK)

### THE SLEEPING BEAST

Schlafende Bestie

Tagurpidi Torn. EE/LV 2022. R: Jaak Kilmi. DB: Aidi Valik. 101 Min. Spielfilm. OmeU mit dt. Einsprache. Freigegeben ab 12. Empfohlen ab 12.



Jaak Kilmi schloss sein Regiestudium an der Tallinn Pedagogical University ab. Seine Filmkarriere begann er mit einer Reihe von preisgekrönten Kurzfilmen. Anschließend drehte er Spiel- und Dokumentarfilme und arbeitete als Produzent. Außerdem unterrichtet er seit über 20 Jahren an der Estonian Academy of Arts.

#### Filmografie

2022 THE SLEEPING BEAST  
2021 CHRISTMAS IN THE JUNGLE  
2017 DISSIDENTS

DI, 11.10. | 8:45 Uhr | Cinéma  
DO, 13.10. | 10:45 Uhr | Cinéma



### Wanted: Bankräuberin, 10 Jahre, aus Bietigheim-Bissingen

Brav, lieb und ehrlich – das ist Lucy. Doch damit soll nun Schluss sein. Denn seitdem die teure Eismaschine kaputt ist, steht die Eisdiele ihrer Eltern vor dem Aus. Krasse Situationen verlangen krasse Maßnahmen – das weiß auch die Zehnjährige und startet die „Operation Lucyfer“: Von Klassen-Bad-Boy Tristan lässt sie sich beibringen, wie man lügt, besticht und klaut. Denn das Mädchen will in ihrer Not die Bank in Bietigheim-Bissingen ausrauben. Ob das eine gute Idee ist? Knallbunt und total überdreht erzählt die Komödie von einem Mädchen, das eine ganz andere Seite an sich kennenlernt und damit für viel Aufregung sorgt. (KT)

### LUCY IST JETZT GANGSTER

Lucy Ist jetzt Gangster. DE 2022. R: Till Endemann. DB: Andreas Cordes, Till Endemann. 89 Min. Spielfilm. OF. Freigegeben 0. Empfohlen ab 7.



Till Endemann hat Filmregie an der Filmakademie Baden-Württemberg Ludwigsburg studiert. Sein erster Spielfilm MONDLANDUNG (2004) wurde mehrfach ausgezeichnet. 2018 erhielt er für IM SCHATTEN DER ANGST (2018) den Medienkulturpreis beim Festival des deutschen Films Ludwigschafen.

#### Filmografie

2021 LUCY IST JETZT GANGSTER  
2019 DAS VERSPRECHEN  
2014 DAS PROGRAMM



SO, 9.10. | 14:00 Uhr | Kino des DFF  
DI, 11.10. | 11:00 Uhr | Kino im Hafen 2  
MI, 12.10. | 8:30 Uhr | Cinéma

empfohlen  
ab 7

# WETTBEWERB 13+

## Langfilm

### HINWEISE:

-  Pädagogisches Begleitmaterial erhalten Sie auf unserer Webseite oder bei Buchung per Mail
-  Auf Wunsch Leinwandgespräch > S. 19
- freigegeben** veranstaltungsbezogene Altersfreigabe
- empfohlen** Altersempfehlung von LUCAS



### Joanna ist hyperaktiv, frisch verliebt und kurz vorm Durchdrehen

Ein Gewitter im Kopf – Joanna weiß ganz genau, wie sich das anfühlt: Es funkt und blitzt, wie unter Starkstrom kommt Panik in ihr auf. Die 18-Jährige hat ADHS. Medikamente helfen, doch ihr verwitweter Vater ist depressiv und pleite. Joanna muss auf eigene Faust an Geld für das Rezept kommen. Als wäre das nicht schon genug, taucht plötzlich Audrey in ihrem Leben auf und lässt Joannas Herz noch ein Stück schneller schlagen. Voller Witz und Empathie und mit einfallreichen Bildern erzählt die Damedy von einem Mädchen, das ihr Leben in den Griff bekommen möchte. (KT)

### SO DAMN EASY GOING

Verdammt lässig

Så jävla easy going. SE/NO 2022. R: Christoffer Sandler. DB: Christoffer Sandler, Lina Åström, Jessika Jankert, Linda-Maria Birbeck. 90 Min. Spielfilm. OmeU. Freigegeben ab 12. Empfohlen ab 14.



DEUTSCHLANDPREMIERE



**Christoffer Sandler** arbeitet seit über zehn Jahren für Film und Fernsehen. Für den schwedischen TV-Sender SVT schrieb und drehte er die erfolgreiche Comedy-Serie SJUKT OKLAR. SO DAMN EASY GOING ist sein Spielfilmdebüt.

#### Filmografie

2022 SÅ JÄVLA EASY GOING  
2018 SJUKT OKLAR (Serie)

**SO, 9.10. | 18:00 Uhr | Kino des DFF  
MO, 10.10. | 8:30 Uhr | Cinéma  
DI, 11.10. | 10:30 Uhr | Cinéma**



### Zwei Teenager aus unterschiedlichen Welten, vereint durch Social Media und ihre Leidenschaft für das Turnen

Whitney Bjerken ist ein Multitalent: Die Youtuberin, Songwriterin und professionelle Turnerin aus den USA hat hunderttausende Follower. Einer ihrer größten Fans lebt in Deutschland: Die stille, aber feinfühligke Yara turnt ebenfalls für ihr Leben gern. Während sie die Welt über Social Media betrachten, beginnen sie sich zu fragen, was sie selbst vom Leben wollen. Die Regisseurin Joya Thome schafft es auf herausragende Weise, die Lebenslinien der Teenager zu kreuzen. Verbunden durch die glitzernde Welt der sozialen Medien und ihre Leidenschaft für das Turnen erleben Whitney und Yara Erfolg und Einsamkeit, Freundschaft, erste Liebe und ein queeres Coming-Out. (HA)

### ONE IN A MILLION

One in a Million. DE 2022. R: Joya Thome. DB: Lydia Richter, Joya Thome, Philipp Wunderlich. 84 Min. Dokumentarfilm. OmU. Freigegeben ab 6. Empfohlen ab 12.



empfohlen  
ab 12

**Joya Thome** drehte bereits als Jugendliche erste Kurzfilme. Für ihr Kinofilmdebüt KÖNIGIN VON NIENDORF erhielt sie zahlreiche Preise (u.a. Deutscher Regiepreis METROPOLIS, Preis der deutschen Filmkritik). 2020 führte sie Regie bei der Kult-Jugendserie DRUCK und inszenierte die Realverfilmung von LAURAS STERN.

#### Filmografie

2022 ONE IN A MILLION  
2021 LAURAS STERN  
2020 DRUCK – FATOU (Webserie)  
2017 KÖNIGIN VON NIENDORF

**MO, 10.10. | 18:00 Uhr | Kino des DFF  
DI, 11.10. | 11:00 Uhr | Kino des DFF  
MI, 12.10. | 9:00 Uhr | Kino im Hafen 2**



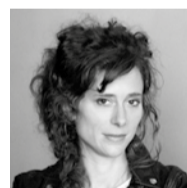
### Eindrucksvoll auf Augenhöhe von Kindern gefilmtes Drama über Mobbing im Kosmos Schule

Nora mag ihre neue Schule nicht. Sie fühlt sich allein und fremd. Auch ihr großer Bruder Abel bietet ihr keinen Halt. Doch bald schwinden Angst und Zurückhaltung, denn neue Freundschaften bahnen sich an. Mit ihrem Bruder stimmt dennoch etwas nicht. Als sie beobachtet, wie ältere Schüler den Kopf von Abel in die Toilette drücken, holt sie Hilfe. Aber Abel will nicht reden. Und Nora soll nichts sagen. Immer auswegloser erscheint die Situation der Geschwister in diesem Drama, das auf eine bedrückende Weise von einem Mobbingopfer und den brutalen Folgen von Schweigen und Ignoranz erzählt. (SSt)

### PLAYGROUND

Pausenhof

Un monde. BE 2021. R: Laura Wandel. DB: Laura Wandel. 72 Min. Spielfilm. OmeU mit dt. Einsprache. Freigegeben ab 12. Empfohlen ab 13.



**Laura Wandel** hat Film an der IAD Schule in Belgien studiert. Auf ihren ersten Kurzfilm O NÉGATIF folgte LES CORPS ÉTRANGERS, der bei den Filmfestspielen von Cannes gezeigt wurde. Mit PLAYGROUND feiert sie ihr Spielfilmdebüt.

#### Filmografie

2021 UN MONDE  
2014 LES CORPES ÉTRANGERS (Kurzfilm)  
2011 O NÉGATIF (Kurzfilm)  
2007 MURS (Kurzfilm)

**SA, 8.10. | 14:00 Uhr | Kino des DFF  
DO, 13.10. | 8:30 Uhr | Cinéma**



### Nah und ermutigend portätiert die Filmmacherin den Weg ihres Cousins vom Mädchen zum Mann.

Die Pubertät ist ein Monster. Alles verändert sich – die Gefühle, der Körper, die Beziehungen. Auch David hadert mit dem eigenen Spiegelbild. Dem 12-Jährigen wächst kein Bart, sondern Brüste. In den folgenden Jahren beginnt für ihn eine Reise zu sich selbst. Es ist die Transition von Andrea über David zu Bastian. Mit großer Einfühlsamkeit begleitet ihn seine Cousine Lorena Zilleruelo mit der Kamera auf seinem Weg von einem Teenager zu einem Mann. In einem sehr persönlichen Porträt hinterfragt die Filmmacherin gesellschaftliche Normen und zeigt zugleich, wie sich eine Familie zunehmend für die Rechte von trans\* Menschen einsetzt. (KT)

### I'M A BOY

Soy Niño. CL/FR 2022. R: Lorena Zilleruelo. DB: Lorena Zilleruelo. 62 Min. Dokumentarfilm. OmeU. Freigegeben ab 12. Empfohlen ab 14.



DEUTSCHLANDPREMIERE



Die in Chile geborene Filmmacherin **Lorena Zilleruelo** hat an der La Fémis Cinema School in Frankreich studiert. Politischer Aktivismus und das kollektive Gedächtnis sind zentrale Themen in ihren Werken. Ihre Filme konnte sie bereits in zahlreichen Ländern vorstellen.

#### Filmografie (Auswahl)

2022 SOY NIÑO  
2013 NOTRE TEMPO (Kurzfilm)  
2009 ICI C'EST AILLEURS (Kurzfilm)

**FR, 7.10. | 16:00 Uhr | Kino des DFF  
SA, 8.10. | 10:00 Uhr | Cinéma**

# WETTBEWERB 13+

## Langfilm

„Ein guter Film sollte mich emotional berühren.“

(Nina, 16, Jurymitglied)



### Aktivistische Naturschutz-Doku, emotional packend und lehrreich

Bella und Vipulan glauben an eine andere Art des Zusammenlebens, in der die Menschen die Natur nicht mehr ausbeuten. Auf einer Reise um die Welt suchen die beiden 16-Jährigen nach Lösungen, um die nahende Katastrophe abzuwenden. Begleitet von Filmemacher Cyril Dion, befragen die Jugendlichen Forschende, Farmer:innen und Politiker:innen nach der Zukunft der Menschheit. Dion fängt ihre Gedanken auf eine sensible Weise ein und beeindruckt zugleich mit Naturaufnahmen, die von der Schönheit der Erde wie auch von Bildern verschmutzter Meere und sterbender Tiere zeugen. Eindrücklich zeigt der Film, dass die Liebe zu allem Lebendigen grundlegend ist, um dem Artensterben Einhalt zu gebieten. (VW)

### ANIMAL

Animal. FR 2021. R: Cyril Dion. DB: Cyril Dion, Walter Bouvais. 105 Min. Dokumentarfilm. OmeU mit dt. Einsprache. Freigegeben ab 12. Empfohlen ab 13.



DEUTSCHLANDPREMIERE



Der gelernte Schauspieler **Cyril Dion** ist als Regisseur, Schriftsteller, Dichter und Umweltaktivist tätig. Er hat die Colibris-Bewegung, das Magazin „Kaizen“ und die Buchreihe „Le Domain Du Possible“ mitbegründet. Für DEMAIN, der 2016 den César als bester Dokumentarfilm erhielt, arbeitete er mit der Schauspielerin Mélanie Laurent zusammen.

#### Filmografie

2021 ANIMAL | 2015 DEMAIN

MO, 10.10. | 10:30 Uhr | Cinéma  
DI, 11.10. | 8:30 Uhr | Cinéma



### Poetischer Film über die erste Liebe und die Abgründe einer aufwühlenden Zeit

„Was ist deine größte Angst?“ Bastien will es Chloé zuerst nicht sagen, doch dann lockt sie ihn aus der Reserve. Die 16-Jährige stellt das Leben des 13-Jährigen auf den Kopf, als dieser den Sommer mit seiner Familie bei ihrer Familie in Kanada an einem See im Wald verbringt. Dort soll ein Geist wohnen, erzählt sie ihm. Viel überwältigender sind die Erfahrungen, die er mit ihr macht: Partys, Alkohol und eine Anziehungskraft, die Bastien zuvor noch nie verspürt hat. Ein Flirren liegt in der Luft, doch zwischen den beiden scheinen Welten zu liegen. In die ländliche Idylle mischt sich ein düsterer Unterton. (JK)

### FALCON LAKE

Falcon Lake. CA/FR 2022. R: Charlotte Le Bon. DB: Charlotte Le Bon. 100 Min. Spielfilm. OmeU. Freigegeben ab 12. Empfohlen ab 14.



**Charlotte Le Bon** hat als Schauspielerin für Regisseure wie Robert Zemeckis, Michel Gondry und Sean Ellis gearbeitet. Ihre erste Regiearbeit – der Genre-Kurzfilm JUDITH HOTEL – wurde bei den Filmfestspielen von Cannes gezeigt. FALCON LAKE ist ihr Spielfilmdebüt.

#### Filmografie

2022 FALCON LAKE  
2018 JUDITH HOTEL (Kurzfilm)

FR, 7.10. | 9:00 Uhr | Kino des DFF  
MI, 12.10. | 20:30 Uhr | Kino des DFF



### Berührender Einblick in das Leben Schwarzer Jugendlicher in einer Kampfsportschule in Detroit

Als Jason Wilson seine Martial-Arts-Akademie in Detroit eröffnete, dachte er zunächst, dass Schwarze Jungen mehr Disziplin benötigen. Er merkte schnell: Ihnen fehlt vor allem Liebe und Zuneigung. In seiner Kampfsportschule trainieren und lernen die Jugendlichen fürs Leben. Wilson hat einen Ort geschaffen, an dem Daniel, Gabe, Tamarkus und Kevin ernst genommen werden und auch Gefühle zeigen können. Der Dokumentarfilm erzählt ihre bewegenden Geschichten, die bereits früh von Verletzungen und traumatischen Erlebnissen geprägt wurden. Ihr Trainer konfrontiert sie mit ihren inneren Dämonen, Ängsten und ungelöster Wut und bereitet sie damit auf die schwierigen Entscheidungen ihres Lebens vor.

### THE CAVE OF ADULLAM

The Cave of Adullam. US 2022. R: Laura Checkoway. 92 Min. Dokumentarfilm. OF. Freigegeben ab 12. Empfohlen ab 14.



DEUTSCHLANDPREMIERE



**Laura Checkoway** war zunächst als Journalistin tätig, bevor sie 2014 ins Filmgeschäft wechselte. Ihr Dokumentarkurzfilm EDITH + EDDIE wurde für den Oscar® und einen Emmy nominiert. Der von der Sängerin Cher produzierte Film erhielt außerdem den IDA Documentary Award Best Short.

#### Filmografie

2022 THE CAVE OF ADULLAM  
2017 EDITH + EDDIE (Kurzfilm)  
2014 LUCKY

DI, 11.10. | 9:00 Uhr | Kino des DFF  
MI, 12.10. | 10:45 Uhr | Cinéma  
DO, 13.10. | 8:45 Uhr | Cinéma



### Berlinale Generation Kplus Gewinner 2022: Als Comedienne will Sasha ihrer Trauer und Wut ein Ende setzen

Sasha ist wütend und hat einen Plan. Denn ihr Vater ist untröstlich, seit sich ihre Mutter das Leben genommen hat. Das muss sich ändern, also stellt Sasha eine Überlebensliste auf. Sie will auf keinen Fall wie ihre Mutter werden. Deshalb schneidet sie sich die Haare ab, liest kein Buch mehr und will sich um nichts Lebendes mehr kümmern. Um ihren Vater wieder zum Lachen zu bringen, beschließt die 12-Jährige Stand-up Comedienne zu werden. Unterstützt von Familie und Freund:innen findet sie schließlich einen Weg, auch mit ihrer eigenen Trauer umzugehen. Mit feinem Gespür zeigt der Film, wie Humor die Wunden heilen kann, die der traurige Verlust eines Elternteils hinterlassen hat. (JK)

### COMEDY QUEEN

Comedy Queen. SE 2021. R: Sanna Lenken. DB: Linn Gottfridsson. 94 Min. Spielfilm. OmeU mit dt. Einsprache. Freigegeben ab 12. Empfohlen ab 12.



**Sanna Lenken** hat am Dramatiska Institutet in Stockholm und am European Film College im dänischen Ebeltoft studiert. Nach einigen erfolgreichen Kurzfilmen folgte ihr Spielfilmdebüt MIN LILLA SYSTER. Der Film wurde auf dem Göteborg Filmfestival mit dem Publikumspreis und auf der Berlinale mit dem Gläsernen Bär ausgezeichnet.

#### Filmografie (Auswahl)

2022 COMEDY QUEEN  
2015 MIN LILLA SYSTER  
2013 ÅTA LUNCH (Kurzfilm)

SO, 9.10. | 16:00 Uhr | Kino des DFF  
DI, 11.10. | 16:00 Uhr | Kino des DFF  
DO, 13.10. | 10:30 Uhr | Cinéma

empfohlen  
ab 12

# WETTBEWERB

## 16+ | Youngsters

**HINWEISE:**

**freigegeben** veranstaltungsbezogene Altersfreigabe  
**empfohlen** Altersempfehlung von LUCAS


**RAQUEL 1:1**

Raquel 1:1. BR 2022. R: Mariana Bastos. DB: Mariana Bastos. 90 Min. Spielfilm. OmeU. Freigegeben ab 12. Empfohlen ab 16.

**DEUTSCHLANDPREMIERE**
**Mystisches Thriller-Drama mit religionskritischem und feministischem Subtext**

Raquel wagt mit ihrem Vater einen Neuanfang: Der Umzug in eine brasilianische Kleinstadt beschert der religiösen Teenagerin neue Freund:innen, die sie mit der örtlichen Kirche vertraut machen. Doch je tiefer sie

sich mit den Bibelversen auseinandersetzt, in denen Frauen Männern untergeordnet werden, umso mehr Zweifel kommen in ihr auf. Das gefällt nicht allen in der Gemeinde. Als ihr Körper plötzlich seltsame Zeichen aufweist, scheinen die Ereignisse zu eskalieren. Das mystische Thriller-Drama ergründet mit einem starken Sounddesign und religionskritischen und feministischen Anklängen Raquels schmerzhaftes Trauma, das mit dem gewaltsamen Tod ihrer Mutter zusammenhängt. (HA)



**Mariana Bastos'** Kurzfilme wurden auf zahlreichen internationalen Filmfestivals gezeigt. Ihr Spielfilmdebüt SOMETHING LIKE THAT drehte sie zusammen mit Esmir Filho. Zuvor realisierte sie im Jahr 2016 die Serie MARIAS. Außerdem gründete Bastos die „Residencia Base“, eine ‚artist residency‘ für Drehbuchautor:innen in Brasilien.

**Filmografie**

2022 RAQUEL 1:1 | 2018 ALUGMA COISA ASSIM | 2014 SETE ANOS DEPOIS (Kurzfilm) | 2007 PER TO DE QUALQUER LUGAR (Kurzfilm)

FR, 7.10. | 20:30 Uhr | Kino des DFF


**SONNE**

Sonne. AT 2022. R: Kurdwin Ayub. DB: Kurdwin Ayub. 87 Min. Spielfilm. OF. Freigegeben ab 16. Empfohlen ab 16.

**Tik-Tok-Posen im Hijab – drei Freundinnen auf der Suche nach ihrer eigenen Identität**

Yesmin, Bella und Nati tanzen zu REMs „Losing My Religion“ im Hijab. Als ein Video davon auf Youtube landet, werden die drei Freundinnen unter kurdischen Muslim:innen über Nacht berühmt. Während Nati und Bella zwischen Auftritten in Hijab und wilden Par-

ties von der fremden Welt fasziniert sind, beginnt Yesmin, die als einzige selbst Kurdin ist, ihre Kultur in Frage zu stellen. Gekonnt setzt Regisseurin Kurdwin Ayub die Instagram-Ästhetik ins Kino um. Das Tempo von Social Media ist in SONNE spürbar. Es spiegelt die Instabilität jugendlicher Identitäten. Eine Geschichte von Rebellinnen, die zwischen Selbstinszenierung und derben Sprüchen auf der Suche nach Zugehörigkeit sind. (JK)



**Kurdwin Ayub** wurde im Irak geboren und hat Malerei, Animation und Darstellende Kunst in Wien studiert. Für ihren Dokumentarfilm PARADIES! PARADIES! erhielt sie den Preis für die Beste Kamera bei der Diagonale – Festival des österreichischen Films und den Carte Blanche Preis der Duisburger Filmwoche. SONNE wurde bei der diesjährigen Berlinale uraufgeführt.

**Filmografie**

2022 SONNE | 2020 LOLOLOL (Kurzfilm) | 2018 BOOMERANG (Kurzfilm) | 2016 PARADIES! PARADIES!

SA, 8.10. | 20:30 Uhr | Kino des DFF


**BLAZE**

Blaze. AU 2022. R: Del Kathryn Barton. DB: Del Kathryn Barton, Huna Amweero. 101 Min. Spielfilm. OF. Freigegeben ab 16. Empfohlen ab 16.

**Bildgewaltig und bewegend – mithilfe ihrer Fantasie findet ein Mädchen nach einem traumatischen Erlebnis wieder Halt im Leben**

Es ist ein Schock für Blaze, ein Moment, der heftige Spuren hinterlässt. Eines Tages wird sie Zeugin einer Gewalttat. Schreckliche Albträume verfolgen die 12-Jährige. Vor Gericht glaubt man ihren Ausführungen nicht. Ist die

Fantasie mit ihr durchgegangen? Ihre Wut auf die Erwachsenen lässt einen kleinen imaginären Drachen erwachen, der genauso zornig ist wie sie. Er bietet Halt, wo kein Halt ist. Zwischen traumatischen Erlebnissen und fantastischen Sequenzen erzählt die Künstlerin Del Kathryn Barton eine Ode an den weiblichen Mut. Die moderne Fabel überzeugt mit beeindruckenden visuellen Effekten und einer herausragenden Schauspielleistung. (SSt)



**Del Kathryn Barton** ist eine australische Malerin und Filmregisseurin. Ihre Werke wurden in Museen in Australien und den USA ausgestellt. In den Jahren 2008 und 2013 erhielt Barton den Archibald Prize, der als wichtigste Auszeichnung im Bereich der Porträt-Malerei in Australien gilt. Ihr Kurzfilm OSCAR WILDE'S THE NIGHTINGALE AND THE ROSE wurde auf der Berlinale uraufgeführt.

**Filmografie**

2022 BLAZE | 2017 RED (Kurzfilm) | 2015 OSCAR WILDE'S THE NIGHTINGALE AND THE ROSE (Kurzfilm)

SO, 9.10. | 20:30 Uhr | Kino des DFF


**TORI AND LOKITA**

Tori et Lokita. FR/BE 2022. R/DB: Jean-Pierre Dardenne, Luc Dardenne. 88 Min. Spielfilm. OmeU. Freigegeben ab 12. Empfohlen ab 16.

**DEUTSCHLANDPREMIERE**
**Ein Junge und ein Mädchen aus Benin kämpfen mit der Stärke ihrer Freundschaft gegen die schwierigen Bedingungen im belgischen Exil**

Auf der Flucht von Benin nach Europa lernt Tori die ältere Lokita kennen. In Belgien an-

gekommen, geben sie sich als Geschwister aus. Für die illegal eingereiste Lokita ist das die einzige Chance, eine Aufenthaltsgenehmigung zu erhalten. Allmählich werden die Behörden skeptisch – ein DNA-Test soll Klarheit schaffen. In einem Strudel aus Not und Kriminalität wird die Freundschaft der „Geschwister“ auf die Probe gestellt. Mit zwei beeindruckenden Laiendarsteller:innen appellieren die vielfach ausgezeichneten Regisseure Jean-Pierre und Luc Dardenne in berührender Weise an Empathie und Menschlichkeit. (HA)



Die Brüder **Jean-Pierre und Luc Dardenne** gehören zu den bedeutendsten Regisseur:innen des Gegenwartskinos und zum kleinen Kreis derer, die zwei Mal die Goldene Palme bei den Filmfestspielen von Cannes gewonnen haben. Im Mittelpunkt ihrer Geschichten stehen Außenseiter:innen der Gesellschaft.

**Filmografie (Auswahl)**

2022 TORI AND LOKITA | 2011 THE KID WITH A BIKE | 2005 THE CHILD | 1999 ROSETTA

MO, 10.10. | 20:30 Uhr | Kino des DFF


**PALM TREES AND POWER LINES**

Palm Trees and Power Lines. US 2022. R: Jamie Dack. DB: Jamie Dack, Audrey Findlay. 110 Min. Spielfilm. OF. Freigegeben ab 16. Empfohlen ab 16.

**Atmosphärisches, beeindruckend gespieltes Drama über eine toxische Beziehung, das lange nachhallt**

Es ist Sommer und die 17-jährige Lea ist gelangweilt: Sie sonnt sich im Garten, schaut Make-up-Tutorials, hängt mit ihrer Clique ab. Doch zu ihren Freund:innen hat sie eigentlich keine echte Verbindung. Gleiches gilt für die

Beziehung zu ihren Eltern: Ihr Vater ist abwesend und ihre Mutter interessiert sich kaum für sie. In diese Leere tritt der 34-jährige Tom: charmant, gutaussehend und allem Anschein nach ehrlich an ihr interessiert. Voller Sehnsucht nach Zuneigung gibt sie sich einer Sommerliebe hin, die keine ist: Mit zunehmendem Unbehagen beobachtet das Publikum, wie das Mädchen in eine Abhängigkeit zu einem Mann rutscht, der schließlich Unsgabares von ihr verlangt. (NW)



**Jamie Dack** feiert mit PALM TREES AND POWER LINES ihr Spielfilmdebüt. Beim Sundance Film Festival 2022 wurde der Film mit dem Directing Award for U.S. Dramatic Competition geehrt. Ihr gleichnamiger Kurzfilm wurde bei den Filmfestspielen von Cannes uraufgeführt. Außerdem wurde Dack für das Panavision's New Filmmaker Programm ausgewählt.

2022 PALM TREES AND POWER LINES | 2018 PALM TREES AND POWER LINES (Kurzfilm)

**Filmografie (Auswahl)**

2022 PALM TREES AND POWER LINES | 2018 PALM TREES AND POWER LINES (Kurzfilm)

DI, 11.10. | 20:30 Uhr | Kino des DFF



# WETTBEWERB 8+

## Kurzfilm

### KURZFILME IM LUCAS-STREAMING

In diesem Jahr sind die Kurzfilme der Wettbewerbe nach ihrer Kinopremiere bei LUCAS auch im Klassenzimmer über die Streamingplattform DFF Kino+ zu sehen. LUCAS-Streaming bietet Schulklassen, Kinder- sowie Jugendgruppen die Möglichkeit, die Filme über den Festivalzeitraum hinaus bis 23. Dezember 2022 abzurufen. Innerhalb dieses Zeitraums kann flexibel auf das jeweilige Kurzfilmprogramm zugegriffen werden.

Sie benötigen dazu Zugriff auf die LUCAS-Webseite, eine stabile Internetverbindung und einen Browser, der DRM-geschützte Medien wiedergeben kann. Wir empfehlen Microsoft Edge, einen Beamer (digital angeschlossen) und ein externes Lautsprecher-System.

## DFF KINO+

### Gruppenpreise:

10,00 € für Gruppen bis zehn Personen  
15,00 € für Gruppen bis 30 Personen  
20,00 € für Gruppen ab 30 Personen  
Klassen/Gruppen, die das Kurzfilmprogramm im Kino anschauen, erhalten kostenfreien Zugriff auf dieses Programm im LUCAS-Streaming.

### Weitere Infos | Beratung | Anmeldung:

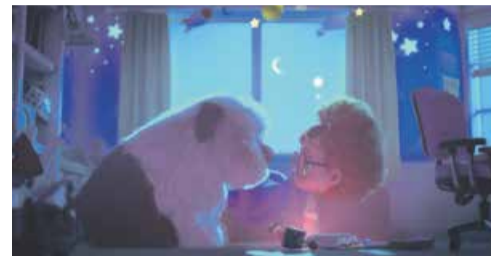
lucas-filmfestival.de  
Tel. 069 961 220-678  
lucas-info@dff.film

### PROGRAMM 1 Empfohlen ab 6



FR, 7.10. | 8:30 Uhr | Cinéma  
MO, 10.10. | 9:00 Uhr | Kino des DFF

Weitere Informationen zu Filmen,  
Regisseur:innen und Gästen unter  
[lucas-filmfestival.de](http://lucas-filmfestival.de)



#### COLORFUL

Bunte Welt

Colorful. KOR 2021. R: Cha Jae-hyeon, Hwang Byeong-hyeon. 8 Min. Animationsfilm. OmeU mit dt. Einsprache. Freigegeben ab 0.

Als Will erfährt, dass Hunde farbenblind sind, tüftelt er an einer Apparatur für seinen felligen Freund Norman. Von der Welt in Farbe ist Norman zunächst geschockt. Doch dann offenbaren sich neue Perspektiven. (SiS)



#### ODD ONE OUT

Anders

Odd One Out. AU 2020. R: Andrew Robb. 7 Min. Spielfilm. Keine Dialoge. Freigegeben ab 0. Eine MATRJOSCHKA-PUPPE ist einsam: Mit ihren Kulleraugen und dem Nähzeug im Inneren passt sie nicht so recht zu den anderen. Also macht sie sich auf in die Welt und entdeckt bald, was sie so besonders macht. (PK)



#### THAW

Frühlingserwachen

Dooi. NL 2021. R: Arthur van Merwijk. 2 Min. Animationsfilm. Keine Dialoge. Freigegeben ab 0.

Es taut. Noch hält der alte Herr des Winters die Natur unter seinem Schnee begraben. Aber schon bald ist der Frühling in seinem kindlichen Leichtsinne nicht mehr zu bremsen: Überall, wo er hintapst, wird es grün. Die Natur erwacht. (PK)



#### LOOKING FOR SANTA

Auf der Suche nach Santa

Opération Père-Noël. FR/BE 2021. R: Marc Robinet. 26 Min. Animationsfilm. OmeU mit dt. Einsprache. Freigegeben ab 0.

William wird jeder Wunsch von den Lippen abgelesen, nur seine Mutter sieht er selten. Auch an Heiligabend wird sie arbeiten. Als Ersatz wünscht er sich ein Treffen mit dem Weihnachtsmann. Die weitreichenden Folgen ahnt er nicht. (SiS)

### PROGRAMM 2 Empfohlen ab 8



FR, 7.10. | 8:45 Uhr | Cinéma



#### A SCARECROW

Die Vogelscheuche

Julungo. NPL/FR/HKG 2020. R: Rajesh Prasad Khatri. 14 Min. Spielfilm. OmeU mit dt. Einsprache. Freigegeben ab 0.

Nani vermisst die Schule – seit ihrer Mutter die traditionsreiche Aufgabe aufgetragen wurde, Vogelscheuchen für das ganze Dorf zu bauen, muss sie zuhause helfen. Ob die zeitgleich stattfindende Konferenz für Kinderrechte etwas ändern wird? (SiS)



#### DREAM IN COLOR

Träume in Farbe

Dream in Color. BE 2022. R: Marijn Raeven. 7 Min. Animationsfilm. Keine Dialoge. Freigegeben ab 0.

Zwei Brüder schaffen sich eine fantastische Welt, in der sie als Piraten allerhand Abenteuer erleben. Es hilft ihnen, den Verlust ihrer Mutter zu verarbeiten. Bald steckt ihr Erfindungsreichtum den traurigen Vater an. Auch er wagt den Sprung in die Traumwelt. (SiS)



#### HERR SCHNURRS MAGISCHER KOFFER

Herr Schnurrs magischer Koffer. DE 2021. R: Niklas Bauer. 15 Min. Spielfilm. OF. Freigegeben ab 0.

Oma kommt im Rollstuhl und mit schlechter Laune aus dem Krankenhaus zurück. Leylas Mutter kann ihre Anspannung nicht verbergen. Da kommen ein Koffer und das magische Geheimnis einer Katze ganz gelegen und laden auf ein Abenteuer ein. (SiS)



#### THE CHILD AND THE GOOSE

Das Kind und die Gans

L'Enfant et L'Oie. FR 2021. R: Jade Chastan, Alice Faille, Jérôme Ginesta, Justine Hermetz, Sophie Lafleur, Vincent Lenne. 8 Min. Animationsfilm. Keine Dialoge. Freigegeben ab 0.

Ein Kind und eine Gans auf einer Reise durch die Lüfte: Sie streifen in wunderschönen Landschaften umher und erleben allerhand Abenteuer. (SiS)

LUCAS in  
Social Media:




# 10

# WETTBEWERB 8+

## Kurzfilm

### HINWEISE:

-  Pädagogisches Begleitmaterial erhalten Sie auf unserer Webseite oder bei Buchung per Mail
- freigegeben** veranstaltungsbezogene Altersfreigabe
- empfohlen** Altersempfehlung von LUCAS

**Programm 1–4:** Mit englischen Untertiteln und deutscher Einsprache  
**Programm 5:** Mit englischen Untertiteln  
**ALLE KURZFILME FEIERN BEI LUCAS DEUTSCHLANDPREMIERE.**

## PROGRAMM 3 Empfohlen ab 10



MO, 10.10. | 14:00 Uhr | Kino des DFF  
 MI, 12.10. | 9:00 Uhr | Kino des DFF



### FATHER TONGUE

Vatersprache

Sfat Av. IL 2022. R: Ivgeny Gashinsky. 19 Min. Spielfilm. OmeU mit dt. Einsprache. Freigegeben ab 6. Dror möchte zurück auf seine alte Gebärdensprache. Sein Vater zeigt dafür wenig Verständnis, er will ihn unbedingt in eine Regelschule integrieren. Doch dort wird Dror gemobbt. (SiS)



### LIBERATION

Liberation. IR 2022. R: Milad Maleki. 2 Min. Spielfilm. OmeU mit dt. Einsprache. Freigegeben ab 0. Auf einer Treppe unterhalten sich zwei Mädchen über ihre Zukunftswünsche. Werden ihre Träume in Erfüllung gehen? (SiS)



### THE SAVIOR

Retterfische

Jandad. IR 2021. R: Soheila Pourmohammadi. 15 Min. Spielfilm. OmeU mit dt. Einsprache. Freigegeben ab 6. Kreide, eine leere Hauswand, ein Raum, um Gefühlen Ausdruck zu verleihen. Schon früh ist ein kleines Mädchen durch den Tod ihrer Mutter in der Verantwortung und muss ihrem Vater bei der Fischerei helfen. Doch sie hat andere Pläne für die Fische. (SiS)



### MAMMARRANCA

Mammarranca. IT 2022. R: Francesco Piras. 15 Min. Spielfilm. OmeU mit dt. Einsprache. Freigegeben ab 6. Giovanni und Michele streunen zwischen Autobahnkreuzen und Hafens am Rande einer tristen Stadt umher. Fasziniert beobachten sie eine Sprengung, später erbeuten sie ein Rubbellos. Das Los verspricht einen Ausweg aus dem Tagelöhnerleben ihrer Väter. (SiS)



### BLACK RAINBOW

Schwarzer Regenbogen

Black Rainbow. PH 2021. R: Zig Dulay. 20 Min. Spielfilm. OmeU mit dt. Einsprache. Freigegeben ab 6. Itan träumt davon, die Schule weiter besuchen zu können. Doch die finanzielle Situation seiner Familie lässt das nicht zu. Ein Stipendium wäre der Ausweg. Mithilfe seiner Schwester und einer ausgemusterten Tastatur bereitet er sich auf die Prüfung vor. (PK)

Weitere Informationen zu Filmen, Regisseur:innen und Gästen unter [lucas-filmfestival.de](http://lucas-filmfestival.de)

„Ein guter Film muss unterhaltsam sein. Allzu viel Verwirrung mag ich nicht.“

(Maya, 12, Jurymitglied)

„Im Kino erlebe ich Filme viel tiefergreifender als beim Streaming zuhause.“

(Aaron, 14, Jurymitglied)



Mit dem Zweiten sieht man besser 


Filme, wann immer du möchtest.

Die ZDFtivi-App  
Das ganze Kinderprogramm des ZDF.

# WETTBEWERB 13+

## Kurzfilm

### HINWEISE:

-  Pädagogisches Begleitmaterial erhalten Sie auf unserer Webseite oder bei Buchung per Mail
- freigegeben** veranstaltungsbezogene Altersfreigabe
- empfohlen** Altersempfehlung von LUCAS

**Programm 1–4:** Mit englischen Untertiteln und deutscher Einsprache

**Programm 5:** Mit englischen Untertiteln

**ALLE KURZFILME FEIERN BEI LUCAS DEUTSCHLANDPREMIERE.**

## PROGRAMM 4

### Empfohlen ab 13



SA, 8.10. | 18:00 Uhr | Kino des DFF  
SO, 9.10. | 10:00 Uhr | Cinéma



#### HOT ROD

Pferdestärke

Bolide. FR 2022. R: Juliette Gilot. 17 Min. Spielfilm. OmeU mit dt. Einsprache. Freigegeben ab 6. Saadia schraubt gerne an Autos, später möchte sie damit ihr Geld verdienen. Doch steigende Ölpreise und teure Elektroautos trüben die Aussicht. Auch der Taxibetrieb ihrer Mutter leidet darunter. Wieso also nicht auf Pferdestärke zurückgreifen? (SiS)



#### CLARA IS GONE

Wo ist Clara?

Clara est Partie. CA 2021. R: Danyk Grenier. 14 Min. Spielfilm. OmeU mit dt. Einsprache. Freigegeben ab 6. Simon ist getrieben vom Gedanken, die vermisste Clara zu finden. Während die Polizei Druck auf ihn ausübt, leidet er unter Albträumen und Visionen. Mit seinem Kumpel Ben macht er sich auf die Suche nach Clara. (SiS)



#### NONE OF US

None of Us. DE 2022. R: Deniz Zagli. 5 Min. Animationsfilm. OF. Freigegeben ab 6. Ein Junge feiert seine Beschneidungsfeier. In einer prächtigen Farbwelt erlebt er das religiöse Ritual. Doch die Zeremonie entwickelt sich anders als gedacht. Bilder fließen ineinander, bedrohliche Klänge treiben ihn in die Flucht. Gibt es einen Ausweg aus diesem Albtraum? (SiS)



#### SPIT

Spucken

Spott. SE 2022. R: Hannah Reinikainen. 14 Min. Spielfilm. OmeU mit dt. Einsprache. Freigegeben ab 6. Nellie und Jasse loten ihre Freundschaft aus: Mal spielerisch und zärtlich, dann hart und physisch. Neue Beziehungskonstellationen stellen ihre Verbindung auf die Probe. (PK)



#### HARTA

Harta. ES 2021. R: Júlia de Paz Solvas. 23 Min. Spielfilm. OmeU mit dt. Einsprache. Freigegeben ab 12. Carmela will ihren Geburtstag mit Freundinnen feiern, muss aber ihren Vater treffen. In beeindruckend intensiver Erzählweise erschließt sich nach und nach das Unbehagen, mit dem sie ihm begegnet. (PK)



#### GLIDING

Schweben

Gliding. GB 2021. R: Galina Chakarova. 5 Min. Spielfilm. OmeU mit dt. Einsprache. Freigegeben ab 6. Noch gleitet Alma frei und unbeschwert auf ihren Inlinern durch die Welt. Doch ihre Familie braucht sie jetzt. In der Pandemie sieht das Leben jeder Generation anders aus. (PK)

## PROGRAMM 5

### Empfohlen ab 15

FR, 7.10. | 14:00 Uhr | Kino des DFF



#### NAHAL

Nahal. IR 2022. R: Mehran Qorbani. 8 Min. Spielfilm. OmeU.

Nahal ist auf dem 1. Platz in einem Koran-Rezitationswettbewerb gelandet. Ein viral gehendes Video mit ihrem Gesang wird ihr zum Verhängnis, denn im Iran ist Frauen öffentlicher Gesang untersagt. Bringt eine Untersuchung ihre Stimme zum Schweigen? (SiS)



#### TROPHY

Trophée. CA 2021. R: Sandra Coppola. 15 Min. Spielfilm. OmeU.

Eishockey gilt in Kanada als Nationalsport. Dominique will nur eines: Die beste Hockeyspielerin ihrer Liga werden. Ihr Vater erwartet nichts anderes, denn er ist ihr Trainer. Als sie eine begehrte Trophäe gewinnt, stellt sich die Frage: Wessen Sieg ist das hier? (SiS)



#### LOLA

Lola. FR 2022. R: Silvia Staderoli. 15 Min. Spielfilm. OmeU.

In der wilden Macchia erlaubt die 15-jährige Lola einem Jungen, sie zu küssen. Als er ihre Grenzen überschreitet und Verlangen in Gewalt umschlägt, rebelliert sie. Ihre Scham ist groß, doch ihre Wut ebenso. Kann sie die Muster des Schweigens durchbrechen? (SiS)



#### BEDWETTER

Pilona. PE 2022. R: July Naters. 15 Min. Spielfilm. OmeU.

Lea hat Alpträume, doch ihre Mutter ist keine große Hilfe. Sie scheint mehr an ihrem neuen Liebhaber interessiert zu sein. Zukünftig soll sich Maria um Lea und den Haushalt kümmern. Bald offenbart sich ein dunkles Geheimnis. (PK)



#### IBIZA

Ibiza. FR 2021. R: Hélène Rosselet-Ruiz, Marie Rosselet-Ruiz. 20 Min. Spielfilm. OmeU.

Sonias Clique will nach Ibiza und hat eine lukrative Geschäftsidee: ein selbstgeführtes Spa. Jetzt muss nur noch der aufblasbare Whirlpool der Mutter gestohlen werden. Doch die Rechnung haben sie ohne die Mutter gemacht. (SiS)

Weitere Informationen zu Filmen,  
Regisseur:innen und Gästen unter  
[lucas-filmfestival.de](http://lucas-filmfestival.de)

Donnerstag, 6.10.22

Freitag, 7.10.22

Samstag, 8.10.22

Sonntag, 9.10.22

## Kino des DFF in Frankfurt

9:00 Uhr		<b>FALCON LAKE</b> CA/FR 2022. R: Charlotte Le Bon. DB: Charlotte Le Bon. 100 Min. Spielfilm. OmeU. Freigegeben ab 12. Empfohlen ab 14. > S. 7		
10:00 Uhr	<b>DFF</b> DEUTSCHES FILMINSTITUT FILMMUSEUM		<b>10:30 HIMBEEREN MIT SENF</b> DE/LU/CH/NL 2021. R: Ruth Olshan. DB: Ruth Olshan, Heike Fink. 87 Min. Spielfilm. OF. Freigegeben ab 6. Empfohlen ab 10. > S. 5	<b>MINIS-PROGRAMM 1: DIE WELT IM BILD</b> FR/HU/NL/DE 1896-2017. R: div. Empfohlen ab 3. > S. 17
11:00 Uhr		<b>MACHTKRITIK IN THEATER UND FILM</b> <b>MARADONA'S LEGS</b> DE/PS 2019. R: Firas Khoury. DB: Firas Khoury. 23 Min. Spielfilm. OmU. Freigegeben ab 6. Empfohlen ab 8. > S. 19		<b>DOUNIA &amp; THE PRINCESS OF ALEPPO</b> CA 2022. R: Marya Zarif, André Kadi. DB: Marya Zarif. 72 Min. Animationsfilm. OmeU mit dt. Einsprache. Freig. ab 6. Empf. ab 8. > S. 5
13:00 Uhr				<b>MORTIMER UND DIE VERSCHWUNDENEN DINGE</b> DE 2020/2021. R: Robert Scheffner. DB: Robert Scheffner, Kristian Wolff. 15 Min. Spielfilm. OF. Freig. ab 0. Empf. ab 5. > S. 20
14:00 Uhr		<b>KURZFILMPROGRAMM 5</b> IR/CA/PE/FR 2021-2022. R: div. 74 Min. OmeU. Freigegeben ab 12. Empfohlen ab 15. > S. 11	<b>PLAYGROUND</b> BE 2021. R: Laura Wandel. DB: Laura Wandel. 72 Min. Spielfilm. OmeU mit dt. Einsprache. Freigegeben ab 12. Empfohlen ab 13. > S. 6	<b>LUCY IST JETZT GANGSTER</b> DE 2022. R: Till Endemann. DB: Andreas Cordes, Till Endemann. 89 Min. Spielfilm. Dt. OF mit ukrainischer Einsprache. Freigegeben ab 0. Empfohlen ab 7. > S. 5
16:00 Uhr		<b>I'M A BOY</b> CL/FR 2022. R: Lorena Zilleruelo. DB: Lorena Zilleruelo. 62 Min. Dokumentarfilm. OmeU. Freigegeben ab 12. Empfohlen ab 14. > S. 6	<b>LORD OF THE FLIES</b> GB 1963. R: Peter Brook. DB: Peter Brook. 92 Min. Spielfilm. OmU. Freigegeben ab 6. > S. 15	<b>COMEDY QUEEN</b> SE 2021. R: Sanna Lenken. DB: Linn Gottfridsen. 94 Min. Spielfilm. OmeU mit dt. Einsprache. Freigegeben ab 12. Empfohlen ab 12. > S. 7
18:00 Uhr	<b>LUCAS-ERÖFFNUNG</b>	<b>NEGATIVE NUMBERS</b> GE/FR/IT 2019. R: Uta Beria. DB: Uta Beria. 110 Min. Spielfilm. OmeU. Freigegeben ab 16. > S. 15	<b>KURZFILMPROGRAMM 4</b> FR/CA/DE/SE/ES/GB 2021-2022. R: div. 80 Min. OmeU mit dt. Einsprache. Freigegeben ab 12. Empfohlen ab 13. > S. 11	<b>SO DAMN EASY GOING</b> SE/NO 2022. R: Christoffer Sandler. DB: Christoffer Sandler, Lina Åström, Jessika Jankert, Linda-Maria Birbeck. 90 Min. Spielfilm. OmeU. Freig. ab 12. Empf. ab 14. > S. 6
20:30 Uhr	<b>MOMMY</b> CA 2014. R: Xavier Dolan. DB: Xavier Dolan. 139 Min. Spielfilm. OmU. Freigegeben ab 12. > S. 15	<b>RAQUEL 1:1</b> BR 2022. R: Mariana Bastos. DB: Mariana Bastos. 90 Min. Spielfilm. OmeU. Freigegeben ab 12. Empfohlen ab 16. > S. 8	<b>SONNE</b> AT 2022. R: Kurdwin Ayub. DB: Kurdwin Ayub. 87 Min. Spielfilm. OF. Freigegeben ab 16. Empfohlen ab 16. > S. 8	<b>BLAZE</b> AU 2022. R: Del Kathryn Barton. DB: Del Kathryn Barton, Huna Amweero. 101 Min. Spielfilm. OF. Freigegeben ab 16. Empfohlen ab 16. > S. 8

## Cinéma in Frankfurt

8:30 Uhr		<b>KURZFILMPROGRAMM 1</b> KR/AU/NL/FR/BE 2020-2021. R: div. 44 Min. OmeU mit dt. Einsprache. Freigegeben ab 0. Empfohlen ab 6. > S. 9		
8:45 Uhr	<b>CINÉMA</b>	<b>KURZFILMPROGRAMM 2</b> NP/FR/HK/BE/DE 2020-2022. R: div. 42 Min. OmeU mit dt. Einsprache. Freigegeben ab 0. Empfohlen ab 8. > S. 9		
10:30 Uhr		<b>MAIKA – THE GIRL FROM ANOTHER GALAXY</b> VN 2022. R: Ham Tran. DB: Ham Tran. 105 Min. Spielfilm. OmeU mit dt. Einsprache. Freigegeben ab 6. Empfohlen ab 9. > S. 4	<b>10:00 I'M A BOY</b> CL/FR 2022. R: Lorena Zilleruelo. DB: Lorena Zilleruelo. 62 Min. Dokumentarfilm. OmeU. Freigegeben ab 12. Empfohlen ab 14. > S. 6	<b>10:00 KURZFILMPROGRAMM 4</b> FR/CA/DE/SE/ES/GB 2021-2022. R: div. 80 Min. OmeU mit dt. Einsprache. Freigegeben ab 12. Empfohlen ab 13. > S. 11
10:45 Uhr		<b>HOW I LEARNED TO FLY</b> RS/HR/BG/SK 2022. R: Radivoje Andrić. DB: Ljubica Lukovi. 85 Min. Spielfilm. OmeU mit dt. Einsprache. Freigegeben ab 0. Empfohlen ab 10. > S. 4		

## Caligari Filmbühne in Wiesbaden

9:00 Uhr		<b>9:30 MINIS-PROGRAMM 2: LASS UNS TANZEN</b> FR/DE/NL 1897-2013. R: div. Empfohlen ab 3. > S. 17		
11:00 Uhr	<b>FILMBÜHNE CALIGARI</b>	<b>HIMBEEREN MIT SENF</b> DE/LU/CH/NL 2021. R: Ruth Olshan. DB: Ruth Olshan, Heike Fink. 87 Min. Spielfilm. OF. Freigegeben ab 6. Empfohlen ab 10. > S. 5		
14:30 Uhr			<b>HOW I LEARNED TO FLY</b> RS/HR/BG/SK 2022. R: Radivoje Andrić. DB: Ljubica Lukovi. 85 Min. Spielfilm. OmeU mit dt. Einsprache. Freigegeben ab 0. Empfohlen ab 10. > S. 4	<b>MAIKA – THE GIRL FROM ANOTHER GALAXY</b> VN 2022. R: Ham Tran. DB: Ham Tran. 105 Min. Spielfilm. OmeU mit dt. Einsprache. Freigegeben ab 6. Empfohlen ab 9. > S. 4

**HINWEISE:**  
**OF** Originalfassung  
**OmU** Originalfassung mit deutschem Untertitel  
**OmeU** Originalfassung mit englischem Untertitel  
**UT** Untertitel  
**Freigegeben** Veranstaltungsbezogene Altersfreigabe  
**Empfohlen** Altersempfehlung von LUCAS

**LÄNDERKÜRZEL:**

<b>AU</b> Australien	<b>DE</b> Deutschland	<b>HK</b> Hong Kong	<b>LV</b> Lettland	
<b>AT</b> Österreich	<b>DK</b> Dänemark	<b>HR</b> Kroatien	<b>NL</b> Niederlande	
<b>BE</b> Belgien	<b>EE</b> Estland	<b>HU</b> Ungarn	<b>NO</b> Norwegen	
<b>BG</b> Bulgarien	<b>EG</b> Ägypten	<b>IL</b> Israel	<b>NP</b> Nepal	<b>RS</b> Serbien
<b>BR</b> Brasilien	<b>ES</b> Spanien	<b>IR</b> Iran	<b>NZ</b> Neuseeland	<b>SE</b> Schweden
<b>CA</b> Kanada	<b>FR</b> Frankreich	<b>IT</b> Italien	<b>PE</b> Peru	<b>SK</b> Slowakei
<b>CH</b> Schweiz	<b>GB</b> Großbritannien	<b>KR</b> Südkorea	<b>PH</b> Philippinen	<b>US</b> USA
<b>CL</b> Chile	<b>GE</b> Georgien	<b>LU</b> Luxemburg	<b>PS</b> Palästina	<b>VN</b> Vietnam

**Montag, 10.10.22**

**Dienstag, 11.10.22**

**Mittwoch, 12.10.22**

**Donnerstag, 13.10.22**

**Preisträgerfilm-  
Vorstellungen**

**Kino des DFF in Frankfurt**

**KURZFILMPROGRAMM 1**  
 KR/AU/NL/FR/BE 2020-2021. R: div. 44 Min. OmeU mit dt. Einsprache. Freigegeben ab 0. Empfohlen ab 6. > S. 9

**THE CAVE OF ADULLAM**  
 US 2022. R: Laura Checkoway. 92 Min. Dokumentarfilm. OF. Freigegeben ab 12. Empfohlen ab 14. > S. 7

**KURZFILMPROGRAMM 3**  
 IL/IR/IT/PH 2021-2022. R: div. 70 Min. OmeU mit dt. Einsprache. Freigegeben ab 6. Empfohlen ab 10. > S. 10

**10:30  
WHALE RIDER**  
 NZ/DE 2002. R: Niki Caro. DB: Niki Caro. 97 Min. Spielfilm. OmU. Freigegeben ab 6. > S. 16

**MINI-ZLATAN AND UNCLE DARLING**  
 SE/NO 2022. R: Christian Lo. DB: Ella Lemhagen, Janne Vierth, Sara Sjöö. 81 Min. Spielfilm. OmeU mit dt. Einsprache. Freigegeben ab 0. Empfohlen ab 6. > S. 4

**ONE IN A MILLION**  
 DE 2022. R: Joya Thome. DB: Lydia Richter, Joya Thome, Philipp Wunderlich. 84 Min. Dokumentarfilm. OmU. Freigegeben ab 6. Empfohlen ab 12. > S. 6

**Freitag, 14.10.  
9 Uhr  
Gewinnerfilme 8+**

**Freitag, 14.10.  
15 Uhr  
Gewinnerfilme 13+**

**Sonntag, 16.10.  
15 Uhr  
Gewinnerfilm  
16+ | Youngsters**

**KURZFILMPROGRAMM 3**  
 IL/IR/IT/PH 2021-2022. R: div. 70 Min. OmeU mit dt. Einsprache. Freigegeben ab 6. Empfohlen ab 10. > S. 10

**THE GHASTLY BROTHERS**  
 BE 2021. R: Michael van Ostade. DB: Andrew van Ostade, Michael van Ostade. 105 Min. Spielfilm. OmeU mit dt. Einsprache. Freigegeben ab 6. Empfohlen ab 9. > S. 4

**15:30  
PANEL: ERZÄHLEN FÜR JUNGES  
PUBLIKUM – PERSPEKTIVEN  
FÜR MEHR TEILHABE &  
EMPOWERMENT**  
 präsentiert von HessenFilm und Medien im Rahmen der Reihe film.macht.vielfalt > S. 21

**LIFT LIKE A GIRL**  
 EG/DE/DK 2020. R: Mayye Zayed. DB: Mayye Zayed. 99 Min. Dokumentarfilm. OmU. Freigegeben ab 12. > S. 16

**COMEDY QUEEN**  
 SE 2021. R: Sanna Lenken. DB: Linn Gottfridsson. 94 Min. Spielfilm. OmeU mit dt. Einsprache. Freigegeben ab 12. Empfohlen ab 12. > S. 7

**Aktuelles zu Filmgästen  
und -gesprächen unter  
lucas-filmfestival.de.**  
  
**Wettbewerbswunschfilm  
im Kino > S. 14**

**ONE IN A MILLION**  
 DE 2022. R: Joya Thome. DB: Lydia Richter, Joya Thome, Philipp Wunderlich. 84 Min. Dokumentarfilm. OmU. Freigegeben ab 6. Empfohlen ab 12. > S. 6

**SIDEWALK STORIES**  
 US 1989. R: Charles Lane. DB: Charles Lane. 98 Min. Dokumentarfilm. OV mit dt. Einsprache. Freigegeben ab 6. Empfohlen ab 12. > S. 17

**DARK WATERS**  
 US 2019. R: Todd Haynes. DB: Mario Correa, Matthew Michael Carnahan. 126 Min. Spielfilm. OmU. Freigegeben ab 6. > S. 16

**LUCAS-PREISVERLEIHUNG**

**TORI AND LOKITA**  
 FR/BE 2022. R: Jean-Pierre Dardenne, Luc Dardenne. DB: Jean-Pierre Dardenne, Luc Dardenne. 88 Min. Spielfilm. OmeU. Freigegeben ab 12. Empfohlen ab 16. > S. 8

**PALM TREES AND POWER LINES**  
 US 2022. R: Jamie Dack. DB: Jamie Dack, Audrey Findlay. 110 Min. Spielfilm. OF. Freigegeben ab 16. Empfohlen ab 16. > S. 8

**FALCON LAKE**  
 CA/FR 2022. R: Charlotte Le Bon. DB: Charlotte Le Bon. 100 Min. Spielfilm. OmeU. Freigegeben ab 12. Empfohlen ab 14. > S. 7

**Cinéma in Frankfurt**

**SO DAMN EASY GOING**  
 SE/NO 2022. R: Christoffer Sandler. DB: Christoffer Sandler, Lina Åström, Jessika Jankert, Linda-Maria Birbeck. 90 Min. Spielfilm. OmeU. Freig. ab 12. Empf. ab 14. > S. 6

**ANIMAL**  
 FR 2021. R: Cyril Dion. DB: Cyril Dion, Walter Bouvais. 105 Min. Dokumentarfilm. OmeU mit dt. Einsprache. Freigegeben ab 12. Empfohlen ab 13. > S. 7

**LUCY IST JETZT GANGSTER**  
 DE 2022. R: Till Endemann. DB: Andreas Cordes, Till Endemann. 89 Min. Spielfilm. OF. Freigegeben ab 0. Empfohlen ab 7. > S. 5

**PLAYGROUND**  
 BE 2021. R: Laura Wandel. DB: Laura Wandel. 72 Min. Spielfilm. OmeU mit dt. Einsprache. Freigegeben ab 12. Empfohlen ab 13. > S. 6

**MAIKA – THE GIRL FROM  
ANOTHER GALAXY**  
 VN 2022. R: Ham Tran. DB: Ham Tran. 105 Min. Spielfilm. OmeU mit dt. Einsprache. Freigegeben ab 6. Empfohlen ab 9. > S. 4

**THE SLEEPING BEAST**  
 EE/LV 2022. R: Jaak Kilmi. DB: Aidi Vallik. 101 Min. Spielfilm. OmeU mit dt. Einsprache. Freigegeben ab 12. Empfohlen ab 12. > S. 5

**DOUNIA & THE PRINCESS OF  
ALEPPO**  
 CA 2022. R: Marya Zarif, André Kadi. DB: Marya Zarif. 72 Min. Animationsfilm. OmeU mit dt. Einsprache. Freig. ab 6. Empf. ab 8. > S. 5

**THE CAVE OF ADULLAM**  
 US 2022. R: Laura Checkoway. 92 Min. Dokumentarfilm. OF. Freigegeben ab 12. Empfohlen ab 14. > S. 7

**ANIMAL**  
 FR 2021. R: Cyril Dion. DB: Cyril Dion, Walter Bouvais. 105 Min. Dokumentarfilm. OmeU mit dt. Einsprache. Freigegeben ab 12. Empfohlen ab 13. > S. 7

**SO DAMN EASY GOING**  
 SE/NO 2022. R: Christoffer Sandler. DB: Christoffer Sandler, Lina Åström, Jessika Jankert, Linda-Maria Birbeck. 90 Min. Spielfilm. OmeU. Freig. ab 12. Empf. ab 14. > S. 6

**MINI-ZLATAN AND UNCLE DARLING**  
 SE/NO 2022. R: Christian Lo. DB: Ella Lemhagen, Janne Vierth, Sara Sjöö. 81 Min. Spielfilm. OmeU mit dt. Einsprache. Freigegeben ab 0. Empfohlen ab 6. > S. 4

**COMEDY QUEEN**  
 SE 2021. R: Sanna Lenken. DB: Linn Gottfridsson. 94 Min. Spielfilm. OmeU mit dt. Einsprache. Freigegeben ab 12. Empfohlen ab 12. > S. 7

**THE GHASTLY BROTHERS**  
 BE 2021. R: Michael van Ostade. DB: Andrew van Ostade, Michael van Ostade. 105 Min. Spielfilm. OmeU mit dt. Einsprache. Freigegeben ab 6. Empfohlen ab 9. > S. 4

**THE GHASTLY BROTHERS**  
 BE 2021. R: Michael van Ostade. DB: Andrew van Ostade, Michael van Ostade. 105 Min. Spielfilm. OmeU mit dt. Einsprache. Freigegeben ab 6. Empfohlen ab 9. > S. 4

**THE CAVE OF ADULLAM**  
 US 2022. R: Laura Checkoway. 92 Min. Dokumentarfilm. OF. Freigegeben ab 12. Empfohlen ab 14. > S. 7

**THE SLEEPING BEAST**  
 EE/LV 2022. R: Jaak Kilmi. DB: Aidi Vallik. 101 Min. Spielfilm. OmeU mit dt. Einsprache. Freigegeben ab 12. Empfohlen ab 12. > S. 5

**Kino im Hafen 2 in Offenbach**

**HOW I LEARNED TO FLY**  
 RS/HR/BG/SK 2022. R: Radivoje Andrić. DB: Ljubica Lukovi. 85 Min. Spielfilm. OmeU mit dt. Einsprache. Freigegeben ab 0. Empfohlen ab 10. > S. 4

**MINI-ZLATAN AND UNCLE DARLING**  
 SE/NO 2022. R: Christian Lo. DB: Ella Lemhagen, Janne Vierth, Sara Sjöö. 81 Min. Spielfilm. OmeU mit dt. Einsprache. Freigegeben ab 0. Empfohlen ab 6. > S. 4

**ONE IN A MILLION**  
 DE 2022. R: Joya Thome. DB: Lydia Richter, Joya Thome, Philipp Wunderlich. 84 Min. Dokumentarfilm. OmU. Freigegeben ab 6. Empfohlen ab 12. > S. 6

**DOUNIA & THE PRINCESS OF  
ALEPPO**  
 CA 2022. R: Marya Zarif, André Kadi. DB: Marya Zarif. 72 Min. Animationsfilm. OmeU mit dt. Einsprache. Freig. ab 6. Empf. ab 8. > S. 5

**LUCY IST JETZT GANGSTER**  
 DE 2022. R: Till Endemann. DB: Andreas Cordes, Till Endemann. 89 Min. Spielfilm. OF. Freigegeben ab 0. Empfohlen ab 7. > S. 5



**WETTBEWERBSWUNSCHFILM  
IM KINO**

Wir stellen Ihrer Gruppe einen Kinosaal zu Ihrer Wunschzeit an den Vormittagen vom 6.10. bis 13.10. zur Verfügung. Sie suchen den Wettbewerbsfilm Ihrer Wahl aus. Wählen können Sie Filme aus den Wettbewerben 8+, 13+ und 16+ | Youngsters (je nach Verfügbarkeit). Das Angebot richtet sich an Gruppen von 20 bis 50 Personen. Die Kinosäle werden nach der zeitlichen Reihenfolge der Buchungen vergeben.

**EINSPRACHE UND SPRACHFASSUNGEN**

Alle Filme sind in den angegebenen Sprachfassungen zu sehen. Wettbewerbsfilme zeigt LUCAS in der Originalfassung mit englischen Untertiteln und zusätzlicher deutscher Einsprache bei Filmen bis zu einer Altersempfehlung von einschließlich 13 Jahren.

**Kino des DFF:** Bei Vorstellungen mit Einsprache besteht die Wahlmöglichkeit zwischen der Originalversion (über Kopfhörer) und der deutschen Einsprache.

**KINOTICKETS**

4,00 € für junge Filmfans bis einschl. 20 Jahre  
2,00 € für Inhaber:innen des Frankfurt-Pass  
8,00 € Erwachsene

6,00 € ermäßigter Eintritt Erwachsene (Studierende, Azubis, Schwerbehinderte)  
Tickets für alle Veranstaltungen im DFF sind an der Kasse des DFF erhältlich.

In den anderen Spielstätten können Tickets jeweils 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn an der jeweiligen Tageskasse erworben werden.

**RABATT FÜR FRÜHBUCHENDE GRUPPEN  
IM KINO**

3,50 € für jeden jungen Filmfan bis zum 30.9.2022 (ausgenommen: Caligari FilmBühne). Begleitpersonen von Gruppen ab zehn jungen Filmfans erhalten freien Eintritt (max. 3 Begleitpersonen, Caligari FilmBühne: 2 Begleitpersonen).

**LUCAS-STREAMING**

Kurzfilme der Wettbewerbe online für Schulklassen und Kinder-/Jugendgruppen

**Gruppenpreise Streaming:**

10,00 € für Gruppen bis zehn Personen  
15,00 € für Gruppen bis 30 Personen  
20,00 € für Gruppen ab 30 Personen

Die Kurzfilmprogramme sind online ab der Kinopremiere bei LUCAS bis zum 23.12.2022 verfügbar. Klassen/Gruppen, die das Kurzfilmprogramm im Kino anschauen, erhalten kostenfreien Zugriff auf dieses Programm im LUCAS-Streaming.

**BERATUNG UND BUCHUNG UNTER:**

Kontakt: [lucas-info@dff.film](mailto:lucas-info@dff.film)  
Tel. 069 961 220-678  
Web: [lucas-filmfestival.de](http://lucas-filmfestival.de)

**FESTIVALZENTRUM**

DFF – Deutsches Filminstitut & Filmmuseum  
Schaumainkai 41  
60596 Frankfurt am Main

**ÖFFNUNGSZEITEN KINOKASSEN**

Kinokasse des DFF  
In der Festivalwoche täglich 8:45–20:45 Uhr, außer Samstag und Sonntag.

Samstag | 10–20:45 Uhr  
Sonntag | 9:45–20:45 Uhr

**Tageskassen der weiteren Spielstätten**

Die Kassen öffnen jeweils 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn.


**AKKREDITIERUNGEN**


30,00 € Fachbesucher:innen  
10,00 € Studierende


Kontakt: [lucas-welcome@dff.film](mailto:lucas-welcome@dff.film)  
Akkreditierungen können während des Festivals täglich am Info-Counter abgeholt werden. Dieser ist von 10 Uhr bis 16 Uhr geöffnet. Gegen Vorlage einer Akkreditierung an den Tageskassen gibt es kostenfreie Kinotickets, soweit das Kontingent ausreicht.

**SPIELSTÄTTEN**

DFF – Deutsches Filminstitut & Filmmuseum  
 Schaumainkai 41, 60596 Frankfurt am Main

Cinema   
Rossmarkt 7, 60311 Frankfurt am Main

Caligari FilmBühne   
Marktplatz 9, 65183 Wiesbaden

Kino im Hafen 2   
Nordring 129, 63067 Offenbach



**RADIO FRANKFURT**  
DER SOUND DER WELTSTADT!

 **RADIO FRANKFURT**

Hol dir Radio Frankfurt auf dein Smartphone  
[www.radiofrankfurt.de/app](http://www.radiofrankfurt.de/app)




**RMV**

Von Schule

bis Freizeit

 **eTicket Hessen**

Das Schülerticket Hessen:  
Grenzenloser Fahrspaß für Schüler und Azubis.  
**Für 365 Euro pro Jahr.**

**1 Jahr. 1 € pro Tag. 1 Ticket.**

# YOUNG EUROPEAN CINEPHILES

**DIE »YECs« BRINGEN GELEBTE, EUROPÄISCHE FILMKULTUR NACH FRANKFURT.** Die sechs Jugendlichen aus Georgien, Italien und Deutschland präsentieren dem LUCAS-Publikum ihre eigene Filmauswahl und freuen sich auf einen offenen Austausch im Kino. Thema der Cinephilen in diesem Jahr: „Macht“!



Berenike Vogt (21, Deutschland)

„Wie kaum ein anderes Medium hat Film die Gesellschaft verändert.“

(Caspar)



Bianca Giannini (16, Italien)

„As a film lover, I see filmmakers as superheroes; watching films from different countries have helped me discover the world.“

(Marianna)



Caspar Hahnemann (21, Deutschland)

## Das sagen die YECs zu ihrer Filmauswahl:



### MOMMY

Mommy. CA 2014. R: Xavier Dolan. DB: Xavier Dolan. 139 Min. Spielfilm. OmU. Freigegeben ab 12.

Die resolute Diane liebt ihren 15-jährigen Sohn Steve über alles, obwohl er sie mit seinen extremen Wut- und Gewaltausbrüchen in den Wahnsinn treibt. Seit dem Tod seines Vaters hat Steve eine Reihe von Heimen für schwer erziehbare Kinder durchlaufen. Nun kommt er zurück zu seiner Mutter, weil niemand sonst mit ihm fertig wird. Dabei ist Diane auch ohne ihren unbändigen Sohn mit der Welt überfordert. Unverhofft bekommt sie Hilfe von der schweigsamen Nachbarin Kyla, der es gelingt, eine Balance in der Mutter-Sohn-Beziehung zu schaffen.

„Die Intensität der Figuren und die Darstellung ihrer Beziehungen untereinander haben mich in MOMMY nachhaltig beeindruckt. Es ist eine Coming-of-Age Geschichte, ein Porträt eines Jungen, der aus dem System fällt, eine Liebesgeschichte zum Leben.“ (Berenike)



Mariam Labauri (17, Georgien)



Emma Cinti (17, Italien)



Marianna Gavasheli (17, Georgien)

**Eröffnungsfilm:**  
DO, 6.10. | 20:30 Uhr | Kino des DFF

Seit jeher verhandeln Gesellschaft und Politik Fragen der Macht. Als Abbild des Zeitgeistes legt Film bereits seit seinen Anfängen Machtstrukturen offen: zwischen Individuen in intensiven Psychodramen, in Dokumentarfilmen über politische Intrigen oder in Propagandafilmen, die unser Denken lenken wollen. Allein durch seine Reichweite und Beliebtheit besitzt Film eine enorme Kraft, um Menschen zu beeinflussen.

„Cinema is an extremely powerful way to tell powerful messages to people“,

resümiert Bianca aus Bologna.

Mit den vielfältigen Formen und Wirkungsweisen von Macht beschäftigen sich die

»Young European Cinephiles« seit dem Frühjahr in intensiven Online-Workshops. Ihr Ziel: eine eigene Filmreihe kuratieren. Anlässlich der Kooperation mit dem Festival „Politik im Freien Theater“ sind bei LUCAS drei Filme zu sehen, die Autoritäten in Fragen stellen, dominante Strukturen aufdecken und (eigene) Grenzen ausloten. Ihre Filmauswahl stellen die jungen Cinephilen nach jeder Kinovorstellung zur Diskussion. Caspar aus Frankfurt interessiert beispielsweise, wie sich der Mensch zu Macht verhält: „Will er sie ergreifen, will er sie teilen, will er sie verstecken, will er sich vor ihr verstecken?“ Marianna aus Tiflis ergänzt: „It is a fascinating challenge for viewers to detect and identify ways the theme of power can be implied in different films.“ Da stimmen wir zu und nehmen die Herausforderung an, zusammen mit euch.



### NEGATIVE NUMBERS

Negative Numbers. GE/FR/IT 2019. R: Uta Beria. DB: Uta Beria. 110 Min. Spielfilm. OmU. Freigegeben ab 16.

Eine Jugendstrafanstalt im georgischen Tiflis in den frühen 2000ern: Nika steigt durch Gewalt und Erpressung zum Anführer seines Gefängnisstraktes auf. Nach seiner Haftzeit winkt ihm eine Gangsterkarriere, wenn er seine Mitinsassen für eine Gefängnisrevolte gewinnen kann. Doch zwei ehemalige Rugbyspieler durchkreuzen seine Pläne. Mit ihrem Rugbytraining bieten sie jungen Straftätern eine Alternative zu Clan-Mentalität und Korruption an. Der Mannschaftssport erzeugt unter den Jugendlichen einen Teamgeist, der die Revolte in den Hintergrund rücken lässt.

„NEGATIVE NUMBERS is an incredibly realistic film about a real story. It describes power from several aspects and shows the mental state of young men who have chosen the criminal lifepath. P.S.: Rugby is our game!“ (Marianna)

FR, 7.10. | 18:00 Uhr | Kino des DFF



### LORD OF THE FLIES

Lord of the Flies. GB 1963. R: Peter Brook. DB: Peter Brook. 92 Min. Spielfilm. OmU. Freigegeben ab 6.

Nach einem Flugzeugabsturz kann sich eine Gruppe englischer Jungen auf eine unbewohnte Insel retten. Trinkwasser und Früchte sind ausreichend vorhanden. Den Sechs- bis Zwölfjährigen gelingt es sogar, ein Signalfeuer zu entfachen. Der besonnene und umsichtige Ralph wird zum Anführer gewählt. Doch Jack bringt Unruhe in die Gruppe. Er setzt auf das Recht des Stärkeren und scharft immer mehr „Jäger“ um sich. Als sich ein rettendes Schiff nähert, aber nicht auf die Gestrandeten aufmerksam wird, zerbricht die Gruppe endgültig.

„In my opinion, this film represents the dynamics of power very well. It shows a survival situation, brings the characters to their limits while accentuating human instincts and underlines the desire of mankind to reach power.“ (Emma)

SA, 8.10. | 16:00 Uhr | Kino des DFF

# ZU GAST BEI LUCAS

## YOUTH ADVISORY COUNCIL



Der Youth Advisory Council des US-Generalkonsulats in Frankfurt ist eine Gruppe von Schüler:innen, Studierenden und jungen Berufstätigen. Von unterschiedlichen Erfahrungen und Hintergründen geprägt, diskutiert der Jugendbeirat regelmäßig mit U.S. Expert:innen über transatlantische Themen, die für junge Generationen in Deutschland und den USA von Bedeutung sind. Auf Einladung von LUCAS kuratierte die Gruppe passend zur aktuellen Sonderausstellung **IM TIEFENRAUSCH. Film unter Wasser** den Film **DARK WATERS** und lädt im Anschluss an die Vorstellung zu einer Diskussion ein.

In Kooperation mit dem US-Generalkonsulat in Frankfurt am Main.

MI, 12.10. | 18:00 Uhr | Kino des DFF

### DARK WATERS Vergiftete Wahrheit

Dark Waters. US 2019. R: Todd Haynes. DB: Mario Correa, Matthew Michael Carnahan. 126 Min. Spielfilm. OmU. Freigegeben ab 6.

Das Justizdrama erzählt die wahre Geschichte des Anwalts Rob Bilott, der im Alleingang den sogenannten Teflon-Skandal ans Licht brachte: Im Jahr 1998 machen ihn zwei Farmer in West-Virginia auf eine große Anzahl an Kühen aufmerksam, die auf rätselhafte Weise verendet sind. Steckt DuPont dahinter, einer der weltweit größten Chemiekonzerne, für die der gewissenhafte Jurist ebenfalls arbeitet? Trotz des Interessenskonflikts will Bilott den Fall aufklären. Schnell findet er belastende Indizien, die auf einen Umweltskandal von ungeheurem Ausmaß hindeuten. Ein langwieriges Beweisverfahren bahnt sich an, das seinen Ruf, sein privates Glück und seine Gesundheit kosten könnte.

## 360° FONDS FÜR KULTUREN DER NEUEN STADTGESELLSCHAFT



Afghanische Frauen werden seit der Übernahme der Taliban in Afghanistan aus dem öffentlichen Leben gedrängt. Am 10. Oktober, dem Jahrestag der Frauensolidarität gegen die Taliban, zeigt das Diversitätsprojekt 360° des DFF in Solidarität mit afghanischen Frauen einen ägyptischen Empowerment-Film bei LUCAS: Ein ermutigendes Porträt einer jungen Gewichtheberin, die mit ihrem Wunsch, eine professionelle Gewichtheberin zu werden, das patriarchale Gesellschaftssystem herausfordert. Anschließend ist ein Gespräch mit dem Produktionsteam geplant.

MO, 10.10. | 16:00 Uhr | Kino des DFF



### LIFT LIKE A GIRL Stark wie ein Mädchen

Ash ya Captain. EG/DE/DK 2020. R: Mayye Zayed. DB: Mayye Zayed. Dokumentarfilm. 99 Min. OmU. Freigegeben ab 12.

Von einem staubigen, unpräzisen Trainingsplatz in Alexandria zu den Olympischen Spielen: Diesen Traum will Zebiba verwirklichen. Doch noch steht sie am Scheideweg zwischen Kindheit und Gewichthebermeisterschaft. Seit fünf Jahren trainiert die 14-Jährige, um in die Fußstapfen Ägyptens berühmter Gewichtheberinnen zu treten. Was als Spiel und Spaß begann, erfordert jetzt extreme Opfer. Filmemacherin Mayye Zayed folgt Zebiba in den ersten vier Jahren ihrer Wettkampfkariere und zeigt in einem außerordentlich nahen Porträt, wie das kleine Mädchen vor der Kamera aufwächst, große Verluste zu akzeptieren lernt und ihre jugendlichen Instinkte ignoriert, um ihrem eigenen Ehrgeiz gerecht zu werden.

# KLASSIKER.KLASSE

**VON DEN TIEFEN DES MEERES FASZINIERT UND VERWUNDERT ZUGLEICH**, erforscht eine 6. Klasse der Frankfurter Schillerschule die Geheimnisse unter Wasser und taucht in die Welt eines mutigen Mädchens ein, deren Schicksal am Rücken eines Wales haftet. Bei LUCAS präsentiert die »Klassiker.Klasse« den neuseeländischen Film **WHALE RIDER**.

Wie atmen und leben Wale? Und welche Walarten gibt es überhaupt? Diese und andere Fragen bewegen die Schüler:innen der Schillerschule. In Anlehnung an die aktuelle Sonderausstellung **IM TIEFENRAUSCH. Film unter Wasser** stellen sie im Kino des DFF den jungen Filmklassiker **WHALE RIDER** vor. Den Geheimnissen des Meeres gehen sie zuvor bei einem Besuch im Senckenberg Naturmuseum Frankfurt auf den Grund. In begleitenden Workshops diskutiert die Schulklasse mit Expert:innen, inwieweit die im Film dargestellte Lebenswelt der Wale an der Ostküste Neuseelands einem wissenschaftlichen Blick standhalten kann. Ihre Ergebnisse präsentiert die »Klassiker.Klasse« im Anschluss an die Kinovorstellung.

SENCKENBERG  
world of biodiversity



### WHALE RIDER

Whale Rider. NZ/DE 2002. R: Niki Caro. DB: Niki Caro. 97 Min. Spielfilm. OmU. Freigegeben ab 6.

Die Einwohner:innen der neuseeländischen Ortschaft Whangara glauben, dass ihr Urahn Paiea vor mehr als tausend Jahren das Land auf dem Rücken eines Wales erreichte. Seither trägt in jeder Generation ein männlicher Nachfahre des Walreiters diesen Titel und ist Oberhaupt ihres Stammes. Als jedoch der Hoffnungsträger bei der Geburt stirbt und nur dessen Zwillingsschwester überlebt, sieht sich Anführer Koro nicht imstande, seine Enkelin Pai als zukünftige Oberhaupt zu akzeptieren. Die Zwölfjährige muss sich gegen ihn und eine tausendjährige Tradition auflehnen, um ihre Bestimmung zu erfüllen. Regisseurin Niki Caro wirft einen bewegenden Blick auf den Kampf eines mutigen Mädchens gegen überkommene Traditionen und um Liebe und Anerkennung.

MI, 12.10. | 10:30 Uhr | Kino des DFF



## BLICKWECHSEL JETZT!

Mit dem Filmclub **Blickwechsel Jetzt!** hat das DFF seit Frühjahr 2015 in Zusammenarbeit mit der Aktiven Schule und dem Kolpinghaus ein Angebot zur kulturellen Teilhabe und Begegnung für Frankfurter Jugendliche mit und ohne Fluchterfahrung im Alter von 14 bis 20 Jahren entwickelt. An einem Abend pro Monat steht beim gemeinsamen Sehen und Erleben vom Klassiker aus der Stummfilmzeit bis zum aktuellen Actionfilm der Austausch der Jugendlichen im Mittelpunkt – jenseits der Zwänge von Schule und Alltag. Nach einer pandemiebedingten Pause ist der Filmclub in diesem Jahr wieder mit neuen Ideen und spannenden Filmen gestartet. Die Jugendlichen präsentieren dem Festivalpublikum **SIDEWALK STORIES** von Charles Lane.

Kultur  
macht STARK  
Bündnisse für Bildung

Gefördert vom  
Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung



### SIDEWALK STORIES

Sidewalk Stories. US 1989. R: Charles Lane. DB: Charles Lane. 98 Min. Spielfilm. OmeU. Freigegeben ab 6. Empfohlen ab 12.

Am Rande der New Yorker Wall Street versucht ein junger Künstler seinen Lebensunterhalt mit Porträt-Zeichnungen von Passant:innen zu verdienen. Eines Nachts findet er an der Ecke einer Seitengasse ein kleines Mädchen, dessen Vater gerade ermordet wurde. Während er sich um sie kümmert und ihre Mutter sucht, erlebt er eine tragikomische Odyssee mit vielen witzigen und traurigen Begegnungen auf den Straßen der Metropole. Charles Lane verzichtet in seinem Film fast gänzlich auf Dialoge und zeigt einmal mehr, mit welcher Klarheit Stummfilme Geschichten erzählen können.

DI, 11.10. | 18:00 Uhr | Kino des DFF

# DIE MINIS BEI LUCAS

**BEI DEN »MINIS« KÖNNEN DIE ALLERJÜNGSTEN DIE VIELFÄLTIGE WELT DES BEWEGTEN BILDES ENTDECKEN!** Auf eine kreative und spielerische Weise lassen sie sich auf die unterschiedlichsten Erzählformen ein, reagieren aktiv auf abstrakte und experimentelle Filme, die ihnen viel Raum für Fantasie bieten. Zwei Kurzfilmprogramme laden Kinder von drei bis sechs Jahren, Eltern und Kindertagesstätten dazu ein.

Mit dem Modellprojekt „Cinemini on Tour“ halten das DFF und zahlreiche europäische Partner diese Kurzfilme bereit. Ein Filmschatz von der Frühzeit des Films bis heute, vom Avantgarde- bis zum narrativen Animationsfilm wartet auf die jungen Festivalbesucher:innen. Begleitmaterialien und Aktivitäten ergänzen die Filme.

Co-funded by the  
European Union

Creative  
Europe  
MEDIA

## PROGRAMM 1: Lass uns tanzen

In „Lass uns tanzen“ ist alles in Bewegung. Nichts steht still. Murmeln schaukeln und rollen in alle Richtungen, Tinte und Linien tanzen im Takt der Musik und ein Hund bewegt sich mit seinem besten Freund, seinem eigenen Schwanz. Gemeinsam schaut, hört, bewegt und tanzt das junge Publikum zu fünf einzigartigen und lustigen Filmen, von denen einer sogar älter als 100 Jahre ist.

FR, 7.10. | 9:30 Uhr | Caligari FilmBühne



### THE SERPENTINE DANCE

Serpentinanz

Danse Serpentine. FR 1897. R: Cinématographe Lumière. 1 Min.

Wie ein Schmetterling wechselt die Tänzerin Loïe Fuller ihre Farben und Formen in diesem handkolorierten Film von 1897.

### VIRTUOS VIRTUELL

Virtuos Virtuell. DE 2013. R: Thomas Stellmach, Maja Oschmann. 8 Min.

Ein experimenteller Animationsfilm, der keine Geschichte im klassischen Sinne erzählt, sondern vielmehr eine Bewegung von schwarzer Tinte auf weißem Hintergrund inszeniert.

### SALLY

Sally. NL 2002. R: Luna Maurer, Roel Wouters. 2 Min.

In diesem Kurzfilm spielt uns die Schwerkraft einen Streich und lässt Murmeln durch den Raum rollen, über den Boden springen und sogar auf dem Kopf stehen.

### SURPRISE BOOGIE

Überraschungsboogie

Surprise Boogie. FR 1957. R: Albert Pierru. 5 Min.

Bei dieser handgemalten Animation kann man zu Jazz-Rhythmen mitschwingen und sich der Bewegung der farbenfrohen Figuren anschließen.

### MY HAPPY END

Mein Happy End

My Happy End. DE 2008. R: Milen Vitanov. 5 Min.

Was wäre, wenn der Schwanz eines Hundes dessen bester Freund wäre? Dieser kurze Animationsfilm erklärt, was passiert, wenn es einem Hund gelingt, seinen eigenen Schwanz zu fangen.

## PROGRAMM 2: Die Welt im Bild

Wenn ein Film uns die Welt zeigt, tut er das durch einen rechteckigen Rahmen. Was wir sehen, ist nur ein begrenzter Raum. Jedes Bild gibt eine persönliche Sichtweise wieder. In Filmen blicken wir auf die Welt durch die Augen eines anderen. „Die Welt im Bild“ fordert unsere Wahrnehmung heraus. Es zeigt uns, wie Bewegung im Kino manipuliert werden kann, dass es schwierig ist, alles auf einem öffentlichen Platz zu beobachten oder dass ein Detail in der Landschaft ein wunderbares Geheimnis verbergen kann.

SO, 9.10. | 10:00 Uhr | Kino des DFF



### DEMOLITION OF A WALL

Abriss einer Mauer

Démolition d'un mur. FR 1896. R: Cinématographe Lumière. 2 Min.

Ein Film der Gebrüder Lumière, die Erfinder des Kinos, zeigt den Abriss einer Mauer auf dem Gelände ihrer Fabrik.

### TÉR

Ein Platz

Tér. HU 1971. R: István Szábo. 5 Min.

Junge und alte Menschen genießen einen sonnigen Tag auf einem Platz. Die Kamera fängt diesen Moment des kollektiven Lebens in einer atemberaubend fließenden Bewegung ein.

### DINGEN

Dinge

Dingen. NL 2005. R: Femke Schaap. 2 Min.

Kann man in diesem Stapel von Alltagsgegenständen noch Dinge erkennen, selbst wenn sie ihre Farbe und Struktur verlieren und zu bloßen Formen werden?

### WHEN CITIES FLY

Wenn Städte fliegen

When Cities Fly. DE 2017. R: Khaled Mzher. 4 Min.

Hoch über den Dächern von Amman entdeckt die Kamera eine Gruppe Kinder in den Trümmern eines Gebäudes. Die Kamera beginnt, mit den Kindern zu spielen.

# MITMISCHEN!

»MITMISCHEN!« BIETET JUNGEN MENSCHEN RAUM UND ZEIT, FILME INTENSIVER ZU ERLEBEN, DAS FESTIVAL ZU GESTALTEN UND NOCH TIEFER BEI LUCAS EINZUTAUCHEN. Wo und wie du »Mitmischen!« kannst, erfährst du hier!



### Was ist »Mitmischen!«?

Unsere eigene Filmreihe, unsere Moderation, meine Filmkritik: Teilhabe für junge Menschen wird bei LUCAS großgeschrieben. Ob für Kinoneulinge oder Cineast:innen aus Frankfurt, Rhein-Main und Europa, Schulklassen oder Festivalgäste – auf jeder Ebene von LUCAS gibt es »Mitmischen!«-Angebote, die für alle der ideale Startpunkt für die tiefgehende Auseinandersetzung mit dem Medium sind. Auf Augenhöhe mit Filmschaffenden diskutieren, Wissen sammeln, gemeinsam erkunden, warum und wie das Geschehen auf der Leinwand uns Welten kennenlernen, Dinge erfahren und fühlen lässt: Junge Menschen lernen beim »Mitmischen!« eine Menge über sich und die Welt und erleben internationale Filmkultur. Im Vordergrund aller Filmbildungsprojekte bei LUCAS steht, Filmfans Raum für ihre eigenen Ideen, Kriterien, Arbeitsweisen und Entscheidungen zu geben und die Filmerfahrung, mal spielerisch, mal analytisch, praktisch, oder intuitiv zu vertiefen.

### Filmgespräche vorab

Brennende Fragen, die sich beim Filmschauen stellen, wollen beantwortet werden. Wenn nicht im Kino beim anschließenden Q&A, dann doch zumindest zuhause oder in der Schule. Um Lust zumachen auf die Wettbewerbsfilme, löchern junge Menschen die Filmschaffenden der Wettbewerbsfilme bereits vor dem Festival in Online-Gesprächen mit Fragen zu Handlung, Schauspiel und technischen Raffinessen des Films. In Workshops bereiten sich LUCAS-Alumni auf den Austausch vor. Im TV-Studio des Medienprojektzentrum Offener Kanal Rhein-Main interviewen die Nachwuchsmoderator:innen die Gäste des Festivals und entfachen Lust auf den Kinobesuch. Das aufgezeichnete Gespräch wird im Kabelprogramm des MOK, in der Mediathek Hessen sowie dauerhaft auf der Festivalhomepage gezeigt. Somit können Interessierte zeitlich und räumlich ungebunden Filmgespräche miterleben.

### Stadtteiljury Fechenheim

Die »Stadtteiljury« geht in die zweite Runde und zieht weiter in den Frankfurter Osten:



## FAMILIEN-HIGHLIGHT

# FRANKFURTER-STADTEVENTS.DE

FÜHRUNGEN & EVENTS DER ANDEREN ART



- | Verruchtes Bahnhofsviertel
- | Romantische Apfelweinkneipen
- | Literarisches Frankfurt
- | Die Goldenen Zwanziger
- | Kilometerlange U-Bahn-Schächte
- | Frankfurt mit Kinderaugen
- | Tödliches Frankfurt
- | Skyline von ganz oben
- | Kuriose Stadtgeschichten
- ... und 350 weitere Themen

## ENTDECKE DEINE STADT!



**DIE EINZIGARTIGE ERLEBNISWELT AM FLUGHAFEN FRANKFURT – INTERAKTIV, MULTIMEDIAL, FASZINIEREND FÜR GROß & KLEIN!**  
Ein neues Highlight erwartet Sie mitten im Terminal 1: Das Fraport-Besucherzentrum – eine einzigartige Ausstellung zum Mitmachen und Staunen für alle Altersgruppen von 4-99. Packende 360°-Erlebnisse, wie eine Fahrt durch die Gepäckförderanlage, beeindruckende Augmented-Reality-Anwendungen und aufregende Stationen mit tollem Blick in sonst nicht sichtbare Flughafenwelten – seien Sie gespannt und erleben Sie den Flughafen auf eine ganz neue Weise!  
**ab 10 €**

MEHR INFOS & BUCHUNG: [WWW.FRANKFURTER-STADTEVENTS.DE](http://WWW.FRANKFURTER-STADTEVENTS.DE)



Jetzt reinhören unter [faz.net/podcasts](http://faz.net/podcasts)

# Wer nicht lesen will, darf hören.

Testen Sie jetzt die Podcasts der F.A.Z.

M  
IT DE  
NPODCASTS  
ATA DER F.A.Z. SIND ES ALLES, WAS  
DIE FRANKFURTER ALLGEMEINE AUSMACHT  
HINTERGRÜNDE UND  
SCHARFSINNIGE  
ANALY  
S  
N  
ZUKTUEL  
LEN THEMEN AUS  
UND  
POLITIK, WISSENSCHAFT, KULTUR  
UND  
W  
W  
TS  
CHAFT  
GENAUSO WIE  
UNTERHALTSAME INHALTE ZU  
VERSCHIEDENSTEN ALLTAGS  
QUALITÄT  
RTE  
HOS  
TS SORGEN DABEI,  
OF MIT GELADENEN GÄSTEN FÜR INTERESSANTE DIALOGE UND  
EINSCHÄTZUNGEN – INFORMATIV,  
ÜBERRASCHEND  
UND  
G  
E  
WIR HÖREN  
UNS AUF [faz.net/podcasts](http://faz.net/podcasts).  
M  
IT DE  
NPODCASTS  
ATA DER F.A.Z. SIND ES ALLES, WAS  
DIE FRANKFURTER ALLGEMEINE AUSMACHT  
HINTERGRÜNDE UND  
SCHARFSINNIGE  
ANALY  
S  
N  
ZUKTUEL  
LEN THEMEN AUS  
UND  
POLITIK, WISSENSCHAFT, KULTUR  
UND  
W  
W  
TS  
CHAFT  
GENAUSO WIE  
UNTERHALTSAME INHALTE ZU  
VERSCHIEDENSTEN ALLTAGS  
THEMEN.



Mit den Podcasts der F.A.Z. hören Sie alles, was die Frankfurter Allgemeine ausmacht: einordnende Hintergründe und scharfsinnige Analysen zu aktuellen Themen aus Politik, Wissenschaft, Kultur und Wirtschaft genauso wie unterhaltsame Inhalte zu verschiedensten Alltagsthemen. Qualifizierte Hosts sorgen dabei, oft mit geladenen Gästen, für interessante Dialoge und Einschätzungen – informativ, überraschend und gewitzt. Wir hören uns auf [faz.net/podcasts](http://faz.net/podcasts).

„Im vergangenen Jahre habe ich Filmgespräche mit Regisseur:innen geführt. Jetzt freue ich mich wieder dabei zu sein, weil bei LUCAS so gut wie nur gute Filme laufen.“

(Moritz, 11, Jurymitglied)



Im Selbstverwalteten Juz in Fechenheim erleben Teilnehmer:innen zwischen zehn und 14 Jahren während einer Workshopwoche in den Sommerferien die vielseitigen und spannenden Aufgaben einer Jury. Sie üben sich anhand von Kurzfilmen in Filmanalyse, fairem Diskutieren sowie der multimedialen Aufbereitung von Filmkritiken, ob als Podcast oder Videobeitrag. Gestärkt mit neuem Wissen, sichtet und diskutiert die Gruppe in der Festivalwoche Kurzfilme aus dem Wettbewerb, kürt einen Gewinnerfilm und präsentiert diesen bei der offiziellen Preisverleihung. Zum Abschluss des Projekts stellt die »Stadtteiljury« ihre Arbeit und ihren Lieblingsfilm an einem feierlichen Abend im Rathaus Fechenheim vor. Die »Stadtteiljury« bildet sich jedes Jahr in einem anderen Stadtteil, zusammengesetzt aus Kindern und Jugendlichen, die im Projekt lernen, sich so unterschiedlich auszudrücken, wie sie selbst sind. Frankfurts junge, diverse Stimmen erhalten so das verdiente Gehör und vergeben bei der LUCAS-Preisverleihung eine eigene Auszeichnung.

Möglich wird das Projekt »Stadtteiljury« durch die Förderung der Stiftung Polytechnische Gesellschaft.

#### Filmpat:innen

Ihr wollt mit eurer Schulklasse oder Gruppe einen Film präsentieren? »Filmpat:innen« gestalten auf kreative Art die Vorführung eines Films aus dem Wettbewerb. Unterstützt von Filmvermittler:innen beginnt mit der Auswahl des Films die Vorbereitung. Die Gruppe sichtet, diskutiert und analysiert das Werk. Sie zerlegen die Montage der Szenen anhand von Einzelbildern und setzen diese in Collagen wieder zusammen. Andere Filmpat:innen zeichnen Porträts markanter Charaktere, gestalten Filmplakate, stellen Filmsequenzen mit selbstgedrehten Handyvideos nach und formulieren Dialoge angelehnt an die Handlung des Films. Die ausgearbeiteten Ideen stellt die Gruppe dem LUCAS-Publikum vor und bereichert mit ihrer Perspektive das Filmerebnis aller.

## JETZT NOCH ANMELDEN!

Ihr möchtet lernen, wie eine gute Filmkritik gelingt? Dann seid ihr bei LUCAS genau richtig! Doch das Festival bietet noch mehr: Trefft mit eurer Schulklasse oder Gruppe internationale Filmschaffende und tauscht euch intensiv mit ihnen über ihren aktuellen Film aus! Interesse geweckt? Für die folgenden Angebote sind noch Teilnahmeplätze verfügbar.

#### Beratung und Anmeldung:

Simon Schmidt | s.schmidt@dff.film  
Tel: 069 961 220-672

#### Kritikfenster

Ohne eigene Meinung ist wohl noch niemand aus einem Kinosaal gekommen. Sobald das Licht angeht, sind wir gefragt. Wie hat dir der Film gefallen? Bester Film aller Zeiten oder doch eher eine Enttäuschung? Während ein solches Urteil schnell über die Lippen geht, zielt eine Filmkritik auf eine tiefergehende Auseinandersetzung mit den bewegten Bildern ab. Inhalt und Erzählweise sollen mit einer persönlichen Note stilsicher in Worte gefasst werden. Ein Blick auf Ästhetik, zeit-

genössische und gesellschaftliche Zusammenhänge runden eine gelungene Filmkritik ab. Es braucht Zeit, um mit Gleichgesinnten über Filme zu diskutieren und an Texten zu tüfteln. Mithilfe der Filmvermittlerin Lara Verschragen erlernen die Teilnehmer:innen in einem Workshop das passende Handwerk. Während der Festivalwoche sichten sie Wettbewerbsfilme und veröffentlichen ihre Arbeiten und Ansichten tagesaktuell auf der LUCAS-Webseite.

#### Leinwandgespräch

Einmal mit internationalen Filmprofis zusammenarbeiten – bei den »Leinwandgesprächen« geht dieser Wunsch in Erfüllung. Während der Festivalwoche heißen wir Regisseur:innen, Schauspieler:innen oder Drehbuchautor:innen der Wettbewerbsfilme willkommen, mit denen ihr ins Gespräch kommen könnt. In einem Workshop tauscht sich die Gruppe oder Schulkasse intensiv mit dem Gast aus. Das »Mitmischen!«-Team begleitet die Gespräche, hilft beim Übersetzen und leitet einen filmpädagogischen Arbeitsauftrag an. Gemeinsam blicken Publikum und Filmschaffende auf die Produktion des Films mit all seinen Herausforderungen.

## MACHTKRITIK IN THEATER UND FILM

**WIE LÄSST SICH MACHTKRITIK MIT VERSCHIEDENEN KUNSTFORMEN FORMULIEREN?** Wie werden im Theater und im Kino Unterschiede und soziale Ungleichheiten dargestellt und erlebbar? In Kooperation mit dem Festival »Politik im Freien Theater« treffen bei LUCAS Schulklassen aufeinander, um diese Frage zu diskutieren.



Ihre Fragen zur künstlerischen Darstellung von sozialen Unterschieden im Theater und auf der Leinwand verhandeln die Schüler:innen in der Klasse, im Theater in der Frankfurter Naxoshalle sowie im Kino des DFF. Ausgangspunkt ihrer kritischen Analysen und Diskussionen sind die Performance UNTERSCHIEDET EUCH! EIN GESELLSCHAFTSSPIEL, in der das Theaterkollektiv Turbo Pascal soziale Unterschiede und Ungerechtigkeiten auf der Bühne spür- und verhandelbar macht, und der Kurzfilm MARADONAS BEINE von Firas Khoury, in dem zwei junge Palästinenser während der Fußball-WM 1990 den letzten fehlenden Sticker für ihr Sammelalbum jagen – die Beine von Diego Maradona. Die Projektstage finden im September und Oktober für Schulklassen der 6. Stufe statt. Das 11. Festival Politik im Freien Theater findet vom 29. September bis 8. Oktober 2022 erstmals in Frankfurt am Main statt. Unter dem Motto »Macht« vereint das interdisziplinäre

Programme aktuelle künstlerische Positionen und Veranstaltungen, die sich gesellschaftlichen Herausforderungen widmen und sich an den Schnittstellen von Performance, politischer Bildung, Diskurs und Aktivismus bewegen.

Auch die »Young European Cinephiles« haben drei Filme zum Thema »Macht« kuratiert (> S. 15).

POLITIK  
IM  
Freien  
THEATER



## Die ganze Welt des Kinos

2 Ausgaben  
**GRATIS**  
testen!



GLEICH ANFORDERN:

☎ 069 580 98 191 ➔ [epd-film.de/probeabo](http://epd-film.de/probeabo)

**film**  
MEHR WISSEN. MEHR SEHEN

# LUCAS FÜR FAMILIEN



**AM FESTIVALSONNTAG HÄLT LUCAS EIN TOLLES FAMILIENANGEBOT BEREIT!** Ein Ausflug am 9. Oktober ins DFF bedeutet freien Eintritt für alle Familienmitglieder bis 17 Uhr, sowohl im Kino des DFF als auch in der Dauer- und Sonderausstellung.



Für jede Altersstufe hat »LUCAS für Familien« etwas im Gepäck: Das »Minis«-Kurzfilmprogramm »Die Welt im Bild« für die jüngsten Besucher:innen, der Stoppmotionfilm **MORTIMER UND DIE VERSCHWUNDENEN DINGE** für Kinder ab 5 Jahren sowie die Wettbewerbsfilme **DOUNIA & THE PRINCESS OF ALEPPO** (8+), **LUCY IST JETZT GANGSTER** und **COMEDY QUEEN** (13+). Für Kinder aus der Ukraine bietet LUCAS die hessische Koproduktion **LUCY IST JETZT GANGSTER**

aus dem Wettbewerb 8+ zusätzlich zur deutschen Originalversion auch mit ukrainischer Einsprache über Kopfhörer an. Das »MiniCine« des Künstlerkollektivs Taartrovers, das im Rahmen von »Cinemini Europe 2« konzipiert wurde, kommt bei LUCAS zum ersten Mal zum Einsatz: Eine portable, multifunktionale Interaktiv-Installation zum Thema Film, Projektion und Bewegung. Kinder können sie selbstständig und experimentell erkunden, alle Filme des Cinemini-Katalogs

in der Installation schauen, mithilfe einer Laterna Magica das Konzept der Projektion erforschen, mit Sound experimentieren und ein Thaumatrope bespielen.

Wer vor oder nach dem Kinobesuch die Vielfalt visueller Medien des 18. und 19. Jahrhunderts sowie die Erfindung des Films bestaunen will, erfährt zwei Stockwerke weiter oben, wie die Bilder das Laufen lernten. Öffentliche Führungen durch die Dauerausstellung sind kostenlos. Die Sonderausstellung **IM TIEFENRAUSCH. Film unter Wasser** lädt auf eine sinnliche Reise in die filmische Unterwasserwelt ein.



## MORTIMER UND DIE VERSCHWUNDENEN DINGE

Mortimer und die verschwundenen Dinge. DE 2020/2021. R: Robert Scheffner. 15 Min. Animationsfilm. OF. Freigegeben ab 0. Empfohlen ab 5.

Warum verschwinden in letzter Zeit so viele Dinge? Selbst Mortimers kleine Schwester Emma ist plötzlich nicht mehr da. Um seine Schwester wiederzufinden, wagt Mortimer das Abenteuer in die mysteriöse Gerümpel-Dimension. Neben allerlei anderen Dingen findet er dort auch Emma. Jetzt gilt es, seine Schwester nachhause zu bringen. Der Offenbacher Regisseur Robert Scheffner ist zu Gast, bringt die Puppen des Stoppmotionfilms ins Kino mit und gibt einen Einblick in die Produktion.

Ihren Film- und Ausstellungsbesuch am 9. Oktober können Sie telefonisch (Tel. +49 69 961 220 220) oder per E-Mail (museumsbesuch@dff.film) reservieren. Stichwort: LUCAS-Festivalsonntag

**Hinweis für Eltern:** Die Ausstellung **IM TIEFENRAUSCH. Film unter Wasser** enthält einige Filmausschnitte, in denen Gefahren unter Wasser dargestellt werden, die für jüngere Besucher:innen beängstigend sein könnten.

## Mein Branchenliebling



ANWENDERBERICHTE

HANDS-ON

INTERVIEWS



... den will ich haben.

Jetzt bestellen unter [www.filmundtvkamera.de/shop/abos/](http://www.filmundtvkamera.de/shop/abos/)

# RUND UMS FESTIVAL

## HessenFilm und Medien präsentiert im Rahmen der Reihe film.macht.vielfalt: **PANEL: ERZÄHLEN FÜR JUNGES PUBLIKUM – PERSPEKTIVEN FÜR MEHR TEILHABE & EMPOWERMENT**

Der Mensch denkt in vereinfachenden Verallgemeinerungen, die wir im Alltag umgangssprachlich als „Schubladen“ bezeichnen. Diese über Jahrtausende gefestigten Denkmuster waren für unsere Vorfahren überlebenswichtig und begleiten uns deshalb bis in die Gegenwart. Kategorisierendes Denken ist tief in uns verwurzelt und schlägt sich in allen Bereichen des Lebens nieder – auch im Film. In unserer globalisierten Welt führt dies jedoch zu starken, die Realität verkürzenden Vereinfachungen und stellt die Vielfalt unserer Gesellschaft nur ungenügend dar. Doch wie erzählen wir Geschichten ohne Stereotype? Wie brechen Filmschaffende aus bekannten Schemata aus und bereichern dadurch die filmische Landschaft?

**Eingeladen sind:** Sebastian Markt (Sektionsleiter Berlinale Generation ab Herbst 2022), Johannes Schmid (Filmmacher u.a. GESCHICHTEN VOM FRANZ), Birgitta Kaßeckert (Leitung Redaktion Kinder, Bayerischer Rundfunk)

**Moderation:** Shary Reeves (angefragt)  
 Das Gespräch findet in deutscher Sprache statt.

**MI, 12.10. | 15:30 Uhr |  
 Kino des DFF und online**  
 Anmeldung: [lucas-welcome@dff.film](mailto:lucas-welcome@dff.film)  
 Stichwort: „Panel Perspektiven“



# FORTBILDUNGEN FÜR LEHRKRÄFTE

**DIE VON LUCAS ANGEBOTENEN FORTBILDUNGEN SIND FÜR LEHRKRÄFTE DIE IDEALE MÖGLICHKEIT, DAS FILMFESTIVAL BESSER KENNENZULERNEN.** Mit dem Weiterbildungsangebot erfahren Sie, wie sie Filme im Unterricht gezielt einsetzen können.

Bereits begonnen haben die Fortbildungen zum »Mitmischen!«-Projekt »Filmpat:innen« (> S. 18). Nach den Sommerferien und bis zum Jahresende bietet LUCAS aber noch buchbare Fortbildungen für Lehrkräfte an, die Kurzfilmprogramme in ihren Unterricht einbinden möchten. Die Kurzfilme der Wettbewerbe sind zur zeitlich flexiblen Nutzung bis

Weihnachten per LUCAS-Streaming (> S. 9 bis 11) verfügbar. Die Fortbildungsseminare sind aus einer Kooperation des DFF – Deutsches Filminstitut & Filmmuseum mit der Hessischen Lehrkräfteakademie hervorgegangen. Alle Fortbildungen sind für hessische Lehrkräfte kostenlos. Die Online-Fortbildungen können selbst-

ständig und flexibel über den Wochenplan des Schulportals gebucht werden. Alle Fortbildungsangebote werden über die Hessische Lehrkräfteakademie akkreditiert.

Die Fortbildungen finden sich auf der Angebotsseite des Wochenplans: <https://schulportal.hessen.de/fortbildungen/>  
 Suchstichworte sind die Kursformate LUCAS, Filmfestival sowie Filmbildung.

ARTHOUSE KINOS FRANKFURT

**Runter von der Couch**  
 ...und rein in den Kinossessel!

ELDORADO CINÉMA  
 Harmonie

ARTHOUSE-KINOS.DE | ARTHOUSEKINOSFRANKFURT

# JURYS UND PREISE

Junge Filmfans aus der Region diskutieren auf Augenhöhe mit erwachsenen Branchenprofis über die Preisvergabe in den Wettbewerbssektionen 8+ und 13+. Im Wettbewerb 16+ | Youngsters liegt die Entscheidung in den Händen von sechs Jugendlichen aus Kroatien, Deutschland und Griechenland. Die »Stadtteiljury« hat sich in diesem Jahr in Fechenheim gebildet, in einer Workshopwoche Filme analysiert, das Handwerk für eine gute Filmkritik und eine multimediale Laudatio erlernt. Beim Festival vergeben sie den »Stadtteiljury«-Award an einen Film aus dem Kurzfilmwettbewerb.

Die Jury der European Children's Film Association (ECFA) besteht aus europäischen Expert:innen der Kinder- und Jugendfilmszene. In

diesem Jahr vergeben Beate Völcker (Jury 8+), Becky Parry und Federico Ferrari (beide Jury 13+) den ECFA-Award an ihren europäischen Kinderfilmfavoriten. Der Preis qualifiziert die Filme für den jährlichen Wettbewerb um den Preis für den „Best European Children's Film of the Year“, der während der Internationalen Filmfestspiele Berlin verliehen wird. Cinema Without Borders ist ein internationales Netzwerk aus Akteur:innen der Filmbranche, das bei LUCAS den „MOZAIK Bridging The Borders Award“ vergibt. Der Preis würdigt Filme, die Menschen über Grenzen aller Art hinweg näherbringen und Fragen der sozialen Gerechtigkeit behandeln. Der Publikumspreis verleiht den LUCAS-Besucher:innen eine Stimme.

## Sektion 8+

- Preis für den besten Langfilm 8+ (5.000 Euro)  
gestiftet von der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen
- Preis für den besten Kurzfilm 8+ (2.000 Euro)



## Sektion 13+

- Preis für den besten Langfilm 13+ (5.000 Euro)
- Preis für den besten Kurzfilm 13+ (2.000 Euro)
- Preis für eine außergewöhnliche cineastische Leistung (2.000 Euro)

## Sektion 16+ | Youngsters

- LUCAS Youngsters Award (5.000 Euro)

## Kurzfilmwettbewerb

- »Stadtteiljury«-Award

## Alle Wettbewerbssektionen

- ECFA-Award
- MOZAIK Bridging The Borders Award
- Publikumspreis

## Jury 8+



Maya Czirwitzky (12)  
Schillerschule, Frankfurt

Maya hat bereits 2021 beim »Kritikfenster« mitgemischt. Der Workshop machte ihr so viel Spaß, dass sie sich in diesem Jahr für die Jury bewarb. Dass sie gerne über Filme diskutiert und dabei neue Leute kennenlernt, passt da perfekt. Mit Filmen, die Verwirrung stiften, kann Maya wenig anfangen. Sie setzt auf Filme, die unterhalten, in denen Menschen Höhen und Tiefen erleben oder ihr Vertrauen auf die Probe gestellt wird.



Anir Hafnaoue (11)  
Wöhlerschule, Frankfurt

Anir freut sich auf die große Leinwand bei LUCAS. Dort wird er nicht wie zuhause von irgendwelchen Nebengeräuschen abgelenkt. Im Kino sieht er am liebsten Actionfilme wie UNCHARTED (US 2022. R: Ruben Fleischer) mit seinem Lieblingschauspieler Tom Holland. Gute Mafiafilme aus Italien begeistern ihn ebenfalls. Anir hat sich schon häufig gefragt, wie es ist, Filme mit anderen zu bewerten – bei LUCAS hat er nun Gelegenheit dazu.



Moritz Diefenbach (11)  
Campus Klarenthal, Wiesbaden

Moritz mag Filme, die auf einer wahren Geschichte basieren, beispielsweise ALS HITLER DAS ROSA KANINCHEN STAHL (DE/CH 2019, R: Caroline Link). Zugleich darf für ihn der Humor nicht zu kurz kommen. Bevor der Film beginnt, ist Moritz voller Spannung und Vorfreude. Besonders, wenn er so verrückte Kinobesuche wie in einem seiner letzten Urlaube erlebt, als er in ein kleines Kino unter seinem Hotel in Kiew eingeladen wurde.



Beate Völcker (Deutschland)  
Dramaturgin und Autorin

Beate Völcker ist Filmdramaturgin und Drehbuchautorin mit dem Schwerpunkt Kinderfilm. Außerdem arbeitet sie als Referentin für Filmbildung am Landesinstitut für Schule und Medien Berlin-Brandenburg und leitet dort unter anderem das Kinderfilmfest im Land Brandenburg.



Rochus Wolff (Deutschland)  
Filmkritiker, Autor und Dozent

Rochus Wolff hat Germanistik und Geschlechterforschung in Bonn, Oxford und Berlin studiert. Seit fast zehn Jahren widmet er sich vor allem dem Kinderfilm; er publiziert u.a. bei Kino-Zeit, in Filmdienst, Kinderfilmwelt, auf dem Kinder- und Jugendfilmportal sowie in seinem Blog kinderfilmblog.de. Mit „33 beste Kinderfilme“ und „100 Kinderfilme für alle Tage“ hat Wolff bereits zwei Bücher über Kinderfilme veröffentlicht.



Robert Scheffner (Deutschland)  
Kinderbuchautor und Filmemacher

Robert Scheffner arbeitet als Autor, Illustrator und Filmemacher. Aktuell ist er mit seinem Kurzfilm MORTIMER UND DIE VERSCHWUNDENEN DINGE auf Festivaltour, den er gemeinsam mit der Firma PixelPEC produziert hat. Er schreibt und illustriert Kinderbücher, derzeit gemeinsam mit der Sängerin Maite Kelly. Seit 2014 unterrichtet Scheffner an der European School of Design in Frankfurt.

## Jury 13+



**Vincent Eckert (15)**  
Heinrich-von-Gagern-Gymnasium,  
Frankfurt

Wenn Vincent im Kinosaal sitzt und das Licht ausgeht, fühlt er sich wie in Trance. Auf dieses einzigartige Gefühl, gutes Storytelling und jede Menge Emotionen und Spannung hofft er auch, wenn er im Oktober die Wettbewerbsfilme von LUCAS sehen kann. Seinen Lieblingschauspieler Chris Evans wird er dort zwar nicht zu Gesicht bekommen, dafür aber hoffentlich seine Familie, mit der er ansonsten am liebsten ins Kino geht.



**Aaron Deubel (14)**  
Rudolf-Koch-Schule, Offenbach

Aaron liebt Filme mit einer besonderen Ästhetik. Das Kino des DFF hat bei ihm bereits einen bleibenden Eindruck hinterlassen. Als er dort LA DOLCE VITA (IT/FR 1960, R: Federico Fellini) sah, stand sein Lieblingsfilm fest. Das großartige Schauspiel von Marcello Mastroianni hat ihn besonders überzeugt. Als Mitglied der LUCAS-Jury freut er sich auf den regen Austausch über die Filme des Wettbewerbs 13+ und will diese mit einem „neuen“ Blick bewerten.



**Nina Schinzel (16)**  
Friedrich-Dessauer-Gymnasium,  
Aschaffenburg

Nina achtet besonders auf die Details, die einen Film einzigartig machen. Ihr Lieblingsfilm GRAND BUDAPEST HOTEL (US/DE 2014, R: Wes Anderson) fällt genau in diese Kategorie. Der symmetrische Aufbau der Bilder hat Nina sehr beeindruckt. Obwohl sie mehr Filme zuhause sieht, kann Streaming mit dem Kinobesuch aus ihrer Sicht nicht mithalten. Dort würde sie gerne noch mehr Filme sehen, die Geschichten über die unterschiedlichsten Länder erzählen.



**Maria-Christina Villaseñor (USA)**  
Programmdirektorin und  
Kuratorin

Maria-Christina Villaseñor ist Programmdirektorin des New York International Children's Film Festival. Für die Guggenheim-Museen in New York, Berlin und Bilbao hat sie Film- und Medienkunstausstellungen kuratiert. Außerdem hat sie in zahlreichen Jurys mitgewirkt, unter anderem bei den Filmfestivals DOK Leipzig und Cinekid in Amsterdam.



**Becky Parry (England)**  
Universitätsdozentin,  
ECFA-Vorstand

Becky Parry ist Dozentin an der University of Sheffield. Dort hat sie den Master-Studiengang Digital Literacies, Culture and Education im Fachbereich Erziehungswissenschaften ins Leben gerufen. Parrys Forschungsschwerpunkt liegt auf den Medienkulturen von Kindern. Außerdem arbeitet sie als unabhängige Kunstvermittlerin und ist Mitglied im ECFA-Vorstand.



**Federico Ferrari (Italien)**  
Journalist und Festivalleiter

Federico Ferrari hat Geschichtswissenschaften studiert und arbeitet als Journalist. Nach seinem Studium konzentrierte er seine Forschungsarbeit auf die Integration audiovisueller Medien in den traditionellen Schulunterricht. Bis 2021 war er für die italienische Jugendorganisation der UNESCO in den Bereichen Bildung, Wissenschaft, Kultur und Kommunikation tätig. Ferrari ist Gründer und künstlerischer Leiter des Ennesimo Film Festivals.

## Youngsters-Jury



**Daria Eckes (16, Deutschland)**

Daria kann im Kino vollkommen in die Welt des Films abtauchen und sich von den bewegten Bildern verzaubern lassen. Auf eine interessante Handlung, die Charaktere und die Filmmusik achtet die Klavierspielerin besonders. In ihrer Freizeit ist Daria im Theater aktiv. Sie kann sich vorstellen, ihr Hobby zum Beruf zu machen. Als Jurymitglied freut sie sich darauf, neue Leute kennenzulernen und sich über Filme auszutauschen.



**Marisofi Bartzioti (18, Griechenland)**

Marisofi hofft, bei LUCAS eine unvergessliche Zeit mit Menschen zu erleben, die ihre Interessen teilen. Warum Filme für sie eine wichtige Rolle spielen? Aus ihrer Sicht helfen sie besonders Kindern und Jugendlichen bei der Selbstfindung. Filme wie TO THE BONE (US 2017, R: Marti Noxon), die auf wahren Begebenheiten beruhen, haften am längsten in ihrer Erinnerung. Romantische Filme haben es Marisofi aber auch angetan.



**Leo Bong (18, Deutschland)**

Wenn er sie nicht gerade sieht, denkt Leo über Filme nach, die noch produziert werden könnten. Dank TWIN PEAKS (US 1990/91, R: David Lynch) und PARASITE (KR 2019, R: Bong Joon-ho) nimmt er Filme auf eine neue Art wahr. Der coolste Satz der Filmgeschichte? Für Leo definitiv 'I have come here to chew bubblegum and kick ass – and now I'm all out of bubble gum' aus John Carpenters THEY LIVE (US 1988).



**Frane Pekica (18, Kroatien)**

Süchtig nach Film? Franes Eltern haben zumindest den Eindruck, dass ihr Sohn nicht genug von gutem Filmstoff bekommen kann. Fast täglich schaut er einen oder zwei Filme. Ob neu oder alt, spielt dabei keine Rolle. Viel wichtiger sind die Emotionen, die der Film vermittelt. Doch Frane denkt nicht nur über das Gesehene nach, sondern dreht auch kurze Dokumentarfilme über Personen aus seiner Heimatstadt Pula.



**Ivan Škorić (17, Kroatien)**

Als Ivan Ingmar Bergmans PERSONA (SE 1966) entdeckte, entfachte seine Liebe für Filmkunst. Und doch ist er nicht nur an einer bestimmten Art von Film interessiert. Hin und wieder sieht er sich Filme an, die er normalerweise nicht mögen würde, um aus seiner Komfortzone herauszukommen und seinen Filmgeschmack zu erweitern. Letztlich geht es darum, sich in dem Film zu verlieren und beinahe zu vergessen, dass man gerade einen Film sieht.



**Anda Panagiotakopoulou (17, Griechenland)**

Nach einem stressigen Tag in der Schule ist für Anda das Kino genau der richtige Ort, um abzuschalten. Wenn dann ein guter Plot mit außerordentlichen Schauspielleistungen auf sie wartet, ist der Abend gerettet. Kino kann aus Andas Sicht noch mehr bewegen: Es kann auf bestimmte Probleme in der Gesellschaft aufmerksam machen und jungen Menschen die Möglichkeit bieten, neue Kulturen und andere Sichtweisen kennenzulernen.

ECFA is the leading organization for professionals that work with quality films for children and young people. Among our members are film festivals, distributors, sales agents, TV programmers, cultural institutions and film educators. Our aim is to support cinema for children and youth in all its aspects: cultural, economic, aesthetic, social, political and educational.

ECFA offers you:

- A unique network for professionals working within children's film
- Extensive database of European films, festivals and contacts
- Access to the ECFA-Community
- Possibility to serve in ECFA juries in selected festivals
- Specialised seminars and workshops
- 4 ECFA -Journals and 6 ECFA-Updates a year

ECFA was founded in 1988, and has currently more than 150 members from 43 different countries.

Join Us! Membership fee is €250 per year. Please find more information on:

[www.ECFAweb.org](http://www.ECFAweb.org)

[www.facebook.com/EcfaEuropeanChildrensFilmAssociation](https://www.facebook.com/EcfaEuropeanChildrensFilmAssociation)

[mail@ecfaweb.org](mailto:mail@ecfaweb.org)



European Children's  
Film Association  
Association Européenne du Cinéma  
pour l'Enfance et la Jeunesse

## DANK!

LUCAS dankt allen fördernden Institutionen des Festivals, allen Freund:innen und Partner:innen, ohne die das Festival nicht denkbar wäre.

Darüber hinaus haben zahlreiche Kolleg:innen aus dem DFF – Deutsches Filminstitut & Filmmuseum sowie freiwillige Helfer:innen dazu beigetragen, das Festival auf die Beine zu stellen. Sie alle namentlich zu nennen, würde nicht nur den Rahmen dieser Zeitung sprengen, sondern auch all jene ungenannt lassen, die nach dem Redaktionsschluss eingestiegen sind. Sie finden stattdessen Erwähnung auf unserer Internetseite, die wir ständig aktualisieren.

Ihnen allen gilt unser herzlicher Dank!



## TEAM

**FESTIVALTEAM:**  
(Stand Ende Juli 2022)  
Das komplette Team unter [www.lucas-filmfestival.de](http://www.lucas-filmfestival.de)

**Festivalleitung / Künstlerische Leitung:** Julia Fleißig

**Festivalmanagement:** Olaf Wehowsky

»Mitmischen!« | Filmvermittlung und Schulkooperationen: Simon Schmidt

**Programmgestaltung:**  
Julia Fleißig, Simon Schmidt, Olaf Wehowsky  
**In Zusammenarbeit** mit der Kinoabteilung des DFF (Leitung: Natascha Gikas), der Abteilung Filmbildung und -vermittlung für die Programme »Minis« und Blickwechsel Jetzt! (Leitung: Christine Kopf), der Ausstellungsabteilung IM TIEFENRAUSCH. Film unter Wasser, dem 360°-Projekt des DFF sowie der Streamingplattform DFF Kino+.

**Programmassistenz:**  
Langfilm: Lena Gropp  
Kurzfilm: Simon Schmidt, Simon Zerfaß

**Auswahlkommission Langfilm:**  
Henning Adam, Julia Fleißig, Stefan Stiletto, Kirsten Taylor

**Auswahlkommission Kurzfilm:**  
Julia Fleißig, Holger Twele, Dr. Ursula Vossen

EIN PROJEKT DES



DEUTSCHES  
FILMINSTITUT  
FILMMUSEUM

[www.dff.film](http://www.dff.film)

**Sichtungskommission Kurzfilm:**  
Nadine Aldag, Jakob Müller Bouhrou, Phoebe Brownell, Jacqueline Cyll, Wilma Demel, Manuel Föhl, Moritz Hingott, Florian Höhr, Astrid Jakob-Rees, Peer Klemke, David Knell, Olivia Kpalaté, Johanna Krompos, Angelo Lo Bello, Uli Melsbach, Meghann Munro, Julia Pietsch, Katharina Popp, Henrik Steins, Lisa Theissen, Lara Verschragen

**Gästebetreuung:** Simon Zerfaß

**Kopiendisposition:** Manuel Föhl, Pascal Porada

**Mitarbeit:**  
**Organisation:** Katarina Karic; **Redaktion:** Dorothee Stahl; **Produktion:** Jakob Müller Bouhrou, Laura Gulisano; **Filmvermittlung:** Peer Klemke, Lena März; **Social Media:** Albina Salata; **Gästebetreuung:** Katarina Karic, Alice Paul; **Onlineplattform:** Jan Philipp Richter, Christian Appelt; **Jurybetreuung:** N.N.; **Volunteers:** Polina Rybaltchenko, N.N.; **Vorbereitung »Mitmischen!« und Kurzfilmeinreichung:** Wilke Bitter

**Workshops:**  
Nadine Aldag, Kevin Saukel, Lara Verschragen

**Einsprache:**  
Shirin Ali, Melanie Aschenbrenner, Max Böttcher, Wilma Demel, Pia Epping, Lena Lamprecht, Jonathan Lutz, Tommy Stärker

**Filmpädagogisches Begleitmaterial:**  
Nadine Aldag, Manuel Föhl, Antje Knapp, Ulrike Melsbach, Sarah Peil

**Festivaltrailer:**  
Jakob Müller Bouhrou, Marie Paulina Strüb

**Festivalfotografie:** Oliver Leicht, N.N.

LUCAS in Social Media:



## IMPRESSUM

**VERANSTALTER:**  
DFF – Deutsches Filminstitut & Filmmuseum e.V.  
Schaumaikai 41, 60596 Frankfurt am Main  
[www.dff.film](http://www.dff.film)

**Direktorin:** Ellen M. Harrington (V.i.S.d.P.)

**Redaktion, Pressearbeit:** Tobias Hüser

**Lektorat/Leitung Presse- & Öffentlichkeitsarbeit:**  
Frauke Haß

**Autor:innen:**  
Henning Adam, Tobias Hüser, Julia Fleißig, Frauke Haß, Peer Klemke, Johanna Krompos, Simon Schmidt, Stefan Stiletto, Kirsten Taylor, Naima Wagner, Victoria Weskamp

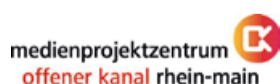
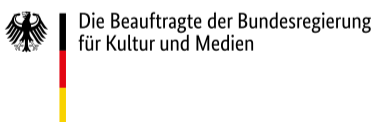
**Gestaltung:** mind the gap! design: Karl-Heinz Best basierend auf einem Konzept des Designbüros »von Zubinski«

**Druck:** Druckerei Konstanz GmbH, Max-Stromeier-Straße 180, 78467 Konstanz

**BILDNACHWEISE:**  
S. 2 Porträt Claudia Roth © Kristian Schuller  
S. 2 Porträt Dr. Ina Hartwig © Salome Roessler  
S. 3 Porträt Angela Dorn © kunst.hessen.de  
S. 3 Porträt Ellen Harrington © Sophie Schüler  
S. 14 Icons © Freepik, [www.flaticon.com](http://www.flaticon.com)  
Bildnachweise der Regiefotos finden Sie auf unserer Webseite

**Disclaimer:** Wir weisen darauf, dass das Bildmaterial ausschließlich zum Zwecke der Werbung für den Einzelfilm bzw. die Festivalprogramme veröffentlicht wird. Eine Weitergabe an Dritte ist nicht vorgesehen und findet nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Rechteinhaber:innen statt. Die Bildrechte liegen bei den jeweiligen Rechteinhaber:innen.

## Fördernde und Partner:innen



## LUCAS begrüßt alle Gäste im



und online in Kooperation mit



## Medienpartnerschaften

Frankfurter Allgemeine

